

Aktualisierung zu den Solaris 8 (SPARC-Plattform Edition) 4/ 01-Versionshinweisen

Sun Microsystems, Inc. 901 San Antonio Road Palo Alto, CA 94303-4900 U.S.A.

Bestellnummer 816-0189-10 April 2001 Copyright 2001 Sun Microsystems, Inc. 901 San Antonio Road, Palo Alto, California 94303-4900 U.S.A. All rights reserved.

Dieses Produkt oder Dokument ist urheberrechtlich geschützt und wird unter Lizenzen vertrieben, die die Verwendung, Vervielfältigung, den Vertrieb und die Dekompilierung einschränken. Ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch Sun und gegebenenfalls seiner Lizenzgeber darf kein Teil dieses Produkts oder Dokuments in irgendeiner Form reproduziert werden. Die Software anderer Hersteller, einschließlich der Schriften-Technologie, ist urheberrechtlich geschützt und von Lieferanten von Sun lizenziert.

Teile dieses Produkts können von Berkeley BSD-Systemen abgeleitet sein, für die Lizenzen der University of California vorliegen. UNIX ist eine eingetragene Marke in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern und wird ausschließlich durch die X/Open Company, Ltd.

Sun, Sun Microsystems, das Sun-Logo, docs.sun.com, AnswerBook, AnswerBook2, Java, JDK, DiskSuite, JumpStart, HotJava, Solstice AdminSuite, Solstice AutoClient, SunOS, OpenWindows, XView, Solaris Management Console, JavaSpaces und Solaris sind Marken, eingetragene Marken oder Dienstleistungsmarken von Sun Microsystems, Inc. in den Vereinigten Staaten und in anderen Ländern. Sämtliche SPARC-Marken werden unter Lizenz verwendet und sind Marken oder eingetragene Marken von SPARC International, Inc. in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern. Produkte mit der SPARC-Marke basieren auf einer von Sun Microsystems, Inc. entwickelten Architektur. PostScript ist eine Marke oder eingetragene Marke von Adobe Systems, Incorporated, die in bestimmten Ländern registriert sein kann. Netscape(TM) ist eine Marke oder eingetragene Marke der Netscape Communications Corporation. Netscape(TM)

Die grafischen Benutzeroberflächen von OPEN LOOK und SunTM wurden von Sun Microsystems, Inc. für seine Benutzer und Lizenznehmer entwickelt. Sun erkennt die von Xerox auf dem Gebiet der visuellen und grafischen Benutzerschnittstellen für die Computerindustrie geleistete Forschungs- und Entwicklungsarbeit an. Sun ist Inhaber einer einfachen Lizenz von Xerox für die Xerox Graphical User Interface. Diese Lizenz gilt auch für Lizenznehmer von SUN, die mit den OPEN LOOK-Spezifikationen übereinstimmende grafische Benutzerschnittstellen implementieren und die schriftlichen Lizenzvereinbarungen einhalten.

Regierungslizenzen: Kommerzielle Software-Nutzer in Regierungsbehörden unterliegen den Standard-Lizenzvereinbarungen und -bedingungen.

DIE DOKUMENTATION WIRD IN DER VORLIEGENDEN FORM BEREITGESTELLT, UND ALLE AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN BEDINGUNGEN, ZUSICHERUNGEN UND GARANTIEN, EINSCHLIESSLICH EINER STILLSCHWEIGENDEN GARANTIE DER HANDELSÜBLICHEN VERWENDBARKEIT, DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER VERLETZUNG VON RECHTEN WERDEN IN DEM UMFANG AUSGESCHLOSSEN, WIE DIES RECHTLICH ZULÄSSIG IST.

Copyright 2001 Sun Microsystems, Inc. 901 San Antonio Road, Palo Alto, Californie 94303-4900 Etats-Unis. Tous droits réservés.

Ce produit ou document est protégé par un copyright et distribué avec des licences qui en restreignent l'utilisation, la copie, la distribution, et la décompilation. Aucune partie de ce produit ou document ne peut être reproduite sous aucune forme, par quelque moyen que ce soit, sans l'autorisation préalable et écrite de Sun et de ses bailleurs de licence, s'il y en a. Le logiciel détenu par des tiers, et qui comprend la technologie relative aux polices de caractères, est protégé par un copyright et licencié par des fournisseurs de Sun.

Des parties de ce produit pourront être dérivées du système Berkeley BSD licenciés par l'Université de Californie. UNIX est une marque déposée aux Etats-Unis et dans d'autres pays et licenciée exclusivement par X/Open Company, Ltd.

Sun, Sun Microsystems, le logo Sun, docs.sun.com, AnswerBook, AnswerBook2, Java, JDK, DiskSuite, JumpStart, HotJava, Solstice AdminSuite, Solstice AutoClient, SunOS, OpenWindows, XView, Solaris Management Console, JavaSpaces et Solaris sont des marques de fabrique ou des marques déposées, ou marques de service, de Sun Microsystems, Inc. aux Etats-Unis et dans d'autres pays. Toutes les marques SPARC sont utilisées sous licence et sont des marques de fabrique ou des marques déposées de SPARC International, Inc. aux Etats-Unis et dans d'autres pays. Les produits portant les marques SPARC sont basés sur une architecture développée par Sun Microsystems, Inc.PostScript est une marque de fabrique d'Adobe Systems, Incorporated, laquelle pourrait é'tre déposée dans certaines juridictions.Netscape Navigator est une marque de Netscape Communications Corporation. Netscape est une marque de Netscape Communications Corporation aux Etats-Unis et dans d'autres pays. in the United States and other countries.

L'interface d'utilisation graphique OPEN LOOK et SunTM a été développée par Sun Microsystems, Inc. pour ses utilisateurs et licenciés. Sun reconnaît les efforts de pionniers de Xerox pour la recherche et le développement du concept des interfaces d'utilisation visuelle ou graphique pour l'industrie de l'informatique. Sun détient une licence non exclusive de Xerox sur l'interface d'utilisation graphique Xerox, cette licence couvrant également les licenciés de Sun qui mettent en place l'interface d'utilisation graphique OPEN LOOK et qui en outre se conforment aux licences écrites de Sun.

CETTE PUBLICATION EST FOURNIE "EN L'ETAT" ET AUCUNE GARANTIE, EXPRESSE OU IMPLICITE, N'EST ACCORDEE, Y COMPRIS DES GARANTIES CONCERNANT LA VALEUR MARCHANDE, L'APTITUDE DE LA PUBLICATION A REPONDRE A UNE UTILISATION PARTICULIERE, OU LE FAIT QU'ELLE NE SOIT PAS CONTREFAISANTE DE PRODUIT DE TIERS. CE DENI DE GARANTIE NE S'APPLIQUERAIT PAS, DANS LA MESURE OU IL SERAIT TENU JURIDIQUEMENT NUL ET NON AVENU.





Inhalt

Vorwort 11

1. Installationsprobleme 15

Wichtige Hinweise zu Solaris Web Start 3.0-Fehlern, die Sie vor dem Einsatz der Solaris 8-Installations-CD kennen müssen 16

Auf einigen 64-MB-Systemen bricht die Installation ab (4423477) 16

Während der Systemidentifikation auf Netzwerk-Gateway-Systemen kann nicht die Verwendung einer alternativen Netzwerkschnittstelle angegeben werden (4302896) 17

Wichtige Hinweise vor dem Installieren der Solaris 8-Software 17

Frühere Versionen von Solaris Management Console (SMC) sind nicht mit SMC 2.0 kompatibel 17

Änderung der Installationsmethode für die Sprachumgebung 19

Installationsfehler, die während einer interaktiven Installation von der ersten der beiden Solaris 8-CDs auftreten 20

 ${\tt sysidnet} \ kann \ Standard\text{-}Router \ nicht \ automatisch \ ermitteln \ (4384377) \ \ 20$

Fortschrittsanzeige der Installation ist ungenau (1266156) 21

Beim Erstellen eines Dateisystems können Warnmeldungen angezeigt werden (4189127) 22

Der konfigurierbare JumpStart fordert Sie nicht zum Einlegen der zweiten der beiden Solaris 8-Software-CDs auf (4304912) 22

Installationsfehler, die während einer Aktualisierung auftreten 23

Upgrade schlägt fehl, wenn die Kapazität von /export nahezu erschöpft ist (4409601) 23

Nach dem Upgrade kann .save.SUNWcsr nicht entfernt werden (4400054) 24

Upgrade von Diskless-Client-Servern und Diskless-Clients (4363078) 24

Upgrade des JavaSpaces-Datenspeichers zur Vermeidung von Verlusten von WBEM-Daten (4365035) 24

Verschiebung des CDE von der Solaris 2.5.1-Betriebsumgebung, die durch eine Aktualisierung auf Solaris 8 "verwaist" ist (4260819) 26

Das Aktualisieren des Betriebssystems Solaris 7 mit Web-Based Enterprise Management (WBEM) 1.0 auf das Solaris 8-Betriebssystem führt dazu, dass WBEM 2.0 nicht läuft (4274920) 26

SUNWeeudt wird bei einer Aktualisierung nur teilweise installiert (4304305) 27

Bei einem Upgrade von Solaris 2.6 oder Solaris 7 werden unnötigerweise 64-Bit-Pakete installiert (4323398) 28

Probleme mit 64-Bit-Solaris 28

Aktualisierung von Flash-PROM (Boot) bei Sun UltraSPARC-Systemen (sun4u) 28

Patch-Fehler 30

Patch 108652-25 ist nicht korrekt installiert (4425100) 30

Lokalisierungsfehler 30

Anpassungsfenster ist nicht ins Französische und Deutsche übersetzt (4368056) 30

Fehlermeldungen bei Ausführung einer europäischen Aktualisierung (4230247, 4225787) 30

Schwedische Sprachumgebung: Während der Installation werden nicht lokalisierte Dialogfelder angezeigt (4300655) 31

Die Installationsassistenten für Französisch und Italienisch zeigen unter Umständen {0} anstelle des CD-Titels an (4302549) 32

Motif suninstall scheitert in den Sprachumgebungen de_AT.ISO8859-15 und fr_BE.ISO8859-15 (4305420) 32

Sprachumgebung Deutsch: Die Schaltflächen für OK und Abbrechen des Proxy Kiosk-Bildschirms sind mit "nicht definiert" beschriftet (4306260) 32

2. Solaris-Laufzeitprobleme 33

Probleme des Common Desktop Environment (CDE) 33

Kompilieren von Motif-Programmen unter dem Betriebssystem Solaris 8 33

Fehler des Common Desktop Environment 34

Fehler beim Einhängen einer Diskette im OpenWindows-Dateimanager (4329368) 34

PDA Sync: Letzter Eintrag kann nicht vom Desktop gelöscht werden (4260435) 35

PDA Sync unterstützt keinen Datenaustausch mit der internationalen Version des Multibyte-PDA-Geräts (4263814) 36

Fehler in der Systemverwaltung 36

Falsche Fehlermeldung bei Verwendung von flarcreate -e und -E (4404811) 36

Veraltete Dateien sind noch im Hilfesystem enthalten (4339515) 37

CIM_ERR_LOW_ON_MEMORY: Fehler tritt auf, wenn versucht wird, Daten mit WBEM hinzuzufügen (4312409) 37

Java-Laufzeitprobleme 38

Java Plug-in-Unterstützung 38

Java-Laufzeitfehler 38

libjvm.so funktioniert nicht korrekt, wenn dlopen verwendet wird (4270715) $\,$ 38

AnswerBook2-Fehler 38

Der Befehl ab2admin gibt wiederholt Befehl fehlgeschlagen an, obwohl der Befehl erfolgreich ausgeführt wurde (4242577) 38

ab2cd-Skript zeigt eine Fehlermeldung an (4256516) 39

Lokalisierungsfehler 39

Verwenden Sie den Font Downloader, um Dokumente in anderen Sprachumgebungen als ISO8859-1 zu drucken 39

Lokalisierungsfehler 40

kkcv.sh stellt in japanischer Sprachumgebung einen Speicherabzug her (4394340) 40

In der europäischen Version von Solaris Management Console (SMC) fehlen Tools (4391812) 41

Euro-Zeichen ist in UTF-8-Sprachumgebungen nicht aufrufbar (4363812) 41

Beim Starten von Java-Anwendungen von einer beliebigen UTF-8-Sprachumgebung können Warnmeldungen angezeigt werden (4342801) 41

Einige griechische Zeichen sind in der CDE nicht verfügbar (4179411) 41

Erweiterte Zeichen können im Kalender-Manager in allen Teil-Sprachumgebungen nicht gedruckt werden (4285729) 42

Ausschneiden und Einfügen von Text zwischen Arabisch und UTF-8-Englisch funktioniert nicht (4287746) 42

Das CDE-Dropdown-Menü "Extras" ist in europäischen Sprachumgebungen nicht verfügbar (4298547) 42

CTL wird in japanischen und asiatischen UTF-8-Sprachumgebungen nicht unterstützt (4300239) 42

In Solstice AdminTool können in der Sprachumgebung Griechisch keine Benutzer hinzugefügt, entfernt oder geändert werden (4302983) 43

In der Anwendung zum Herunterladen von Schriften (Font Downloader) sind die Schaltflächen für Hinzufügen und Abbrechen in der italienischen Sprachumgebung falsch beschriftet (4303549) 44

Fehlende arabische Zeichen und Inkompatibilität zwischen der arabischen Tastatur von Sun und der arabischen Tastatur von Microsoft (4303879) 44

Das Euro-Währungssymbol wird in den Sprachumgebungen UTF-8 und Griechisch nicht einwandfrei unterstützt (4306958, 4305075) 45

Das Sortieren funktioniert in den europäischen UTF-8-Sprachumgebungen nicht einwandfrei (4307314) 46

Nicht vollständig lokalisierte Anwendungen (4391781, 4389039, 4304495, 4306619) 46

3. Aktuelle Neuigkeiten 47

```
PIM Kernel-Support 47
Konfigurieren von Laufzeitsuchpfaden 48
Informationen zu nicht länger unterstützter Software 49
Aktuelle Version 49
   HotJava Browser 49
   Solaris Java Development Kit: JNI 1.0-Schnittstelle 49
   Solstice AdminSuite 2.3/AutoClient 2.1 50
   F3-Schriftentechnologie 50
   XGL 50
   Abgeleiteter Typ paddr_t 50
   Änderungen an den Application Programming Interfaces (APIs) für
   Benutzerkontendaten 50
   Das sysidnis(1M)-Systemidentifikationsprogramm 51
   Sun4c-basierte Systeme 51
   SPARCstation Voyager 51
   SPARC Xterminal 1 52
Künftige Versionen 52
   Asynchrones Point-to-Point-Protokoll (PPP) 52
   JDK 1.2.2 und JRE 1.2.2 52
   JDK 1.1.8 und JRE 1.1.8 52
    "GMT zoneinfo"-Zeitzonen 52
   Dateisystem s5fs
   Dienstprogramm sendmail 53
   AnswerBook2-Server 53
   Solstice AdminTool 53
   Solstice Enterprise Agents 53
   XIL 54
```

Unterstützung für Diskless-Clients 47

4.

Lightweight Directory Access Protocol (LDAP)-Client-Bibliothek 54

SUNWrdm 54

crash(1M)-Dienstprogramm 54

Kerberos-Client Version 4 55

adb(1) Map Modifiers und Watchpoint-Syntax 55

OpenWindows Toolkits für Entwickler 55

OpenWindows-Umgebung für Benutzer 56

Federated Naming Service (FNS)/XFN-Bibliotheken und Befehle 56

Solaris ipcs(1)-Befehl 56

sendmail -AutoRebuildAliases-Option 56

sun4d-basierte Server 56

5. Dokumentationsprobleme 57

Dokumentationsfehler 57

Betroffenes Dokument: "What's New at a Glance" in *Solaris 8 System Administration Supplement* 57

Betroffenes Dokument: Solaris Smart Cards Administration Guide im Dokument Solaris 8 System Administrator Collection 58

Betroffenes Dokument: Übersetzte Liste der neuen Funktionen (4389948) 58

Betroffenes Dokument: *CDE-Benutzerhandbuch* in AnswerBook2 (4356456) 58

Betroffene Dokumente: AnswerBook2-Hilfedokumentationsreihe 59

Betroffenes Dokument: "Befehle für eine vollständige Sicherung" im Solaris 8 (SPARC-Plattform Edition)-Installationshandbuch 59

Betroffenes Dokument: "IPv6 Header-Format" im System Administration Guide, Band 3 59

Betroffenes Dokument: "Priority-Werte" im System Administration Guide, Band 3 60

Betroffenes Dokument: "Implementing IPsec" im $System \ Administration \ Guide, \ Band \ 3 \ \ 60$

Betroffenes Dokument: "NFS Parameters for the nfs Module" im *System Administration Guide, Band 3* (4299091) 61

Betroffenes Dokument: "NFS Parameters for the nfs Module" im *System Administration Guide, Band 3* (4299091) 62

Betroffenes Dokument: "NFS Parameters for rpcsec Parameters" im System Administration Guide, Band 3 (4299091) 62

Betroffenes Dokument: "Mobile IP Mobility Agent Status" und "Displaying Mobility Agent Status" in *Mobile IP Administration Guide* 62

Betroffenes Dokument: "Managing Mobile IP" und "Deploying Mobile IP" in *Mobile IP Administration Guide* 62

Betroffenes Dokument: "To Create a Boot Server on a Subnet" in "Creating an Install Server and a Boot Server" im *Solaris 8 Advanced Installation Guide* (4327931) 63

6. CERT-Hinweise 65

A. Patch-Liste 71

Patch-Liste 71

Vorwort

Die Fassung Solaris $^{\text{\tiny TM}}$ 8 (SPARC Plattform Edition) 4/01 Aktualisierung zu den Versionshinweisen enthält Angaben zu Installationsproblemen und sonstige Informationen, die erst kurz nach der Freigabe des Solaris 8 4/01-Betriebssystems vorlagen.

Hinweis - Die Informationen in diesem Dokument beziehen sich auf die SPARC-Plattform. Sofern nicht in einem speziellen Kapitel, Abschnitt, Unterpunkt, Beispiel oder Codebeispiel bzw. einer speziellen Anmerkung, Abbildung oder Tabelle ausdrücklich angegeben, beziehen sich diese Informationen sowohl auf den 64-Bitals auch auf den 32-Bit-Adressraumtyp.

Zielgruppe dieser Dokumentation

Diese Hinweise enthalten Informationen für Benutzer und Systemadministratoren, die für die Installation und Verwendung des Solaris 8 4/01-Betriebssystems zuständig sind.

Verwandte Dokumentation

Unter Umständen müssen Sie folgende Handbücher konsultieren, wenn Sie Solaris-Software installieren:

■ Solaris 8 Beginnen Sie hier

- Solaris 8 (SPARC-Plattform Edition) Installationshandbuch
- Solaris 8 Advanced Installation Guide
- Solaris 8 Ergänzungen zur Installation
- Die Solaris 8 4/01-Versionshinweise sind verfügbar:
 - In der Solaris 8 4/01 Release Documents Collection auf der Solaris 8 4/ 01-Dokumentations-CD
 - Produktbegleitend in gedruckter Form (nur Installationsprobleme und Programmfehler)
 - Unter http://docs.sun.com (stets aktuellste Informationen)
- Solaris 8 System Administration Supplement

Die Solaris-Dokumentation ist auf der Solaris 8 4/01-CD enthalten, die in dieser Version enthalten ist.

Für einige Hardware-Konfigurationen benötigen Sie zusätzliche hardwarespezifische Anleitungen zur Installation des Betriebssystems Solaris. Wenn für Ihr System an bestimmten Stellen hardwarespezifische Vorgänge erforderlich sind, sind von dem Hersteller der betreffenden Hardware zusätzliche

Solaris-Installationsdokumentationen bereitgestellt worden. Lesen Sie in diesen Dokumentationen die hardwarespezifischen Installationsanleitungen nach.

Sun-Dokumentation bestellen

Fatbrain.com, eine professionelle Internet-Buchhandlung, hat ausgewählte Produktdokumentationen von Sun Microsystems, Inc vorrätig.

Eine Liste der Dokumentationen sowie Informationen zur Bestellung dieser Dokumente erhalten Sie im Sun-Dokumentationszentrum bei Fatbrain.com unter http://wwwl.fatbrain.com/documentation/sun.

Zugriff auf die Online-Dokumentation von Sun

Über die Website docs.sun.com^{sм} erhalten Sie Zugriff auf die technische Online-Dokumentation von Sun. Sie können das Archiv unter docs.sun.com

durch suchen oder nach einem bestimmten Buchtitel oder Thema suchen. Die URL lautet: $\verb|http://docs.sun.com|.$

Installationsprobleme

In diesem Kapitel werden Probleme bezüglich der Installation des Betriebssystems Solaris 8 4/01 dargestellt.

Seit der Veröffentlichung dieses Dokuments auf der Solaris 8 4/01-Dokumentations-CD und im Installations-Kiosk der Solaris 8 4/01-Installations-CD wurden folgende Beschreibungen von Installationsfehlern hinzugefügt.

- Frühere Versionen von Solaris Management Console (SMC) sind nicht mit SMC 2.0 kompatibel
- Fehler-ID 4423477
- Fehler-ID 4384377
- Fehler-ID 4409601
- Fehler-ID 4425100

Hinweis - Der Name des Produkts lautet Solaris 8 4/01, es kann jedoch vorkommen, dass in Code-, Pfad- oder Paketnamen die Bezeichnung Solaris 2.8 oder SunOS™ 5.8 verwendet wird. Verwenden Sie bitte die Code- bzw. Pfadangaben immer genauso, wie diese angegeben sind.

Wichtige Hinweise zu Solaris Web Start 3.0-Fehlern, die Sie vor dem Einsatz der Solaris 8-Installations-CD kennen müssen

Auf einigen 64-MB-Systemen bricht die Installation ab (4423477)

Führen Sie auf einem 64-MB-System eine Solaris Web Start-Installation anhand der englischen Installations-CD für Solaris 8 durch, so wird die erste der beiden Solaris 8 Software-CDs erfolgreich installiert. Die Installation der zweiten Solaris 8 Software-CD kann jedoch unter Umständen abbrechen. Dieses Problem tritt nicht auf, wenn Sie das System mit Hilfe der mehrsprachigen Solaris 8-Installations-CD installieren: Die folgende Meldung wird in /tmp/disk0_install.log angezeigt.

java.io.IOException: Not enough space

Lösung: Wählen Sie eine der folgenden Problemlösungen.

- Zur Vermeidung dieses Problems nehmen Sie die Installation über das Befehlszeilen-Fenster (CLI) von Solaris Web Start vor. Um auf das CLI zuzugreifen, booten Sie das System von der englischen Installations-CD für Solaris 8 mit der Option w.
- Wenn Sie anhand der englischen Installations-CD für Solaris 8 eine Solaris Web Start-Installation durchführen und die Installation bei der zweiten Solaris 8 Software-CD vorzeitig abbricht, starten Sie das System neu, melden Sie sich an, und führen Sie das im Root-Verzeichnis der zweiten Solaris 8 Software-CD befindliche installer-Skript aus.

Während der Systemidentifikation auf Netzwerk-Gateway-Systemen kann nicht die Verwendung einer alternativen Netzwerkschnittstelle angegeben werden (4302896)

Ein Netzwerk-Gateway wird zur Kommunikation mit anderen Netzwerken eingesetzt. Ein Gateway-System enthält mehrere Netzwerkschnittstellen-Adapter, von denen jeder mit einem anderen Netzwerk verbunden ist.

Wenn Sie Solaris 8 4/01 mit Hilfe der Solaris 8 4/01-Installations-CD auf einem Gateway-System installieren, verwendet Solaris Web Start 3.0 die primäre Schnittstelle zum Ermitteln von Systeminformationen. Sie haben keine Möglichkeit, in Solaris Web Start 3.0 die Verwendung einer alternativen Netzwerkschnittstelle zur Systemidentifikation anzugeben.

Lösung: Wählen Sie eine der folgenden Problemlösungen, um eine andere Schnittstelle anzugeben, über die Systeminformationen ermittelt werden sollen.

- Erzeugen Sie eine Datei namens sysidcfg, die die Netzwerkschnittstelle enthält, die während der Systemidentifikation verwendet werden soll. Informationen zum Erzeugen und Ändern einer sysidofg-Datei finden Sie im Abschnitt "Guidelines for Preconfiguring With the sysidcfg File" des Handbuchs Solaris 8 Advanced Installation Guide und auf der Manpage sysidcfq(4).
- Starten Sie mit Hilfe der ersten der beiden Solaris 8 4/01-CDs eine interaktive Installation von Solaris 8 4/01. Geben Sie an, dass das System vernetzt ist. Wählen Sie anschließend aus der angezeigten Liste die alternative Netzwerkschnittstelle, die für die Systemidentifikation verwendet werden soll.

Wichtige Hinweise vor dem Installieren der Solaris 8-Software

Frühere Versionen von Solaris Management Console (SMC) sind nicht mit SMC 2.0 kompatibel

Wenn Sie auf Solaris 8 1/01 or 4/01 aktualisieren und Solaris Management Console (SMC) 1.0, 1.0.1 oder 1.0.2 installiert haben, müssen Sie vor der Installation SMC deinstallieren. SMC 2.0 ist mit früheren Versionen von SMC nicht kompatibel. SMC kann auf Ihrem System vorhanden sein, wenn Sie SEAS 2.0-Overbox, SEAS 3.0-Overbox oder das Solaris 8 Admin Pack installiert hatten.

Lösung: Wählen Sie eine der folgenden Problemlösungen.

- Führen Sie vor der Aktualisierung /usr/bin/prodreg aus und führen Sie eine Vollinstallation von Solaris Management Console aus.
- Wenn Sie SMC 1.0, 1.0.1 oder 1.0.2 vor der Aktualisierung nicht deinstalliert haben, müssen Sie alle SMC 1.0-, 1.0.1- oder 1.0.2-Packages entfernen. Bitte verwenden Sie zur Entfernung von Packages pkgrm und nicht prodreg und beachten Sie sorgfältig die Reihenfolge beim Entfernen von Packages. Gehen Sie wie folgt vor.
 - 1. Melden Sie sich als superuser an.
 - 2. Geben Sie den folgenden Befehl in ein Terminalfenster ein.

```
# pkginfo |grep "Solaris Management Console"
```

Wenn die Beschreibung nicht mit "Solaris Management Console 2.0." beginnt, interpretieren die Package-Namen in der Ausgabe ein SMC 1.0-Package.

3. Verwenden Sie zum Entfernen aller Instanzen von SMC 1.0-Packages in der folgenden Reihenfolge den Befehl pkgrm.

Hinweis - Entfernen Sie kein Package, das in der Beschreibung "Solaris Management Console 2.0" besitzt. Zum Beispiel kann SUNWmc . 2 SMC 2.0 bezeichnen.

Hinweis - Wenn die Ausgabe des Befehls pkginfo mehrere Versionen von SMC 1.0-Packages anzeigt, sollten Sie mit dem Befehl pkgrm beide Packages entfernen. Beginnen Sie dabei mit dem ursprünglichen Package und dann dem Package mit einer angehängten Nummer. Wenn beispielsweise die Packages SUNWmcman und SUNWmcman. 2 in der Ausgabe des Befehls pkginfo erscheinen, sollten Sie zuerst SUNWmcman und dann SUNWmcman. 2 entfernen. Verwenden Sie nicht prodreg.

```
# pkgrm SUNWmcman
# pkgrm SUNWmcapp
# pkgrm SUNWmcsvr
# pkgrm SUNWmcsvr
# pkgrm SUNWmc
```

4. Geben Sie den folgenden Befehl in ein Terminalfenster ein.

```
# rm -rf /var/sadm/pkg/SUNWmcapp
```

SMC 2.0 sollte nun funktionieren. Wenn SMC 2.0 nicht ordnungsgemäß funktioniert - bzw. zu späteren Wartungszwecken - wird empfohlen, SMC 2.0 zu entfernen und wie nachfolgend beschrieben neu zu installieren.

1. Geben Sie den folgenden Befehl in ein Terminalfenster ein.

```
# pkginfo | grep "Solaris Management Console"
```

Die in der Ausgabe erscheinenden Package-Namen bezeichnen die auf Ihrem System verbleibenden installierten SMC-Packages.

2. Verwenden Sie zum Entfernen aller Instanzen von Solaris Management Console 2.0-Packages in der folgenden Reihenfolge den Befehl pkgrm.

Hinweis - Bei mehreren Instanzen von SMC 2.0-Packages wie z.B. SUNWmc und SUNWmc.2 müssem Sie zuerst SUNWmc und dann SUNWmc.2 entfernen. Verwenden Sie nicht prodreg.

```
# pkgrm SUNWdclnt
# pkgrm SUNWmga
# pkgrm SUNWmgapp
# pkgrm SUNWmcdev
# pkgrm SUNWmcex
# pkgrm SUNWwbmc
# pkgrm SUNWmc
# pkgrm SUNWmcc
# pkgrm SUNWmccom
```

3. Legen Sie die Solaris 8 Software-CD 1 (SPARC Platform Edition) in das CD-Laufwerk ein und geben Sie in einem Terminal-Fenster den folgenden Befehl ein.

```
# cd /cdrom/sol_8_401_sparc/s0/Solaris_8/Product
# pkgadd -d . SUNWmccom SUNWmcc SUNWmc SUNWwbmc SUNWmcex SUNWmcdev SUNWmgapp SUNWmga
   SUNWdclnt
```

Alle früheren Versionen von SMC werden nun entfernt und SMC 2.0 arbeitet ordnungsgemäß.

Änderung der Installationsmethode für die **Sprachumgebung**

Der Installationsmechanismus für die Sprachumgebungsunterstützung hat sich in Solaris 8 geändert. In den Betriebssystemen Solaris 2.5.1, 2.6 und 7 hängt das Ausmaß der installierten Sprachumgebungsunterstützung vom gewählten Software-Cluster

ab. Solaris 8 umfasst eine neue Installationsschnittstelle, die Sie auffordert, bestimmte geografische Regionen zu wählen, für die Sie eine Sprachumgebungsunterstützung benötigen. Bei der Installation von Solaris 8 haben Sie nun mehr Freiheit, die Konfiguration Ihres Systems anzupassen, als noch in Solaris 2.5.1, 2.6 und 7.

Beachten Sie insbesondere folgende Punkte:

- Sie müssen die zu installierenden Sprachumgebungen während der Erstinstallation auf dem Bildschirm "Geografische Region wird gewählt" auswählen. C (POSIX-Gebietsschema) und en_US.UTF-8 (Unicode-Support) sind die einzigen Sprachumgebungen, die automatisch installiert werden.
- Wenn Sie eine Aktualisierung früherer Versionen durchführen, werden einige Sprachumgebungen automatisch ausgewählt. Welche dies sind, hängt davon ab, welche Sprachumgebungen auf dem zu aktualisierenden System verfügbar sind. Beachten Sie, dass die Teil-Sprachumgebungen Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Schwedisch und Spanisch in Solaris 2.5.1, 2.6 und 7 immer vorhanden waren.
- Unicode-Sprachumgebungen (UTF-8) verfügen über eine Funktion zur Eingabe mehrsprachigen Texts. Da diese Sprachumgebungen asiatische Eingabemethoden verwenden, die von jeder einzelnen Sprachumgebung geliefert werden, installieren Sie diejenigen asiatischen Sprachumgebungen, für die Text eingegeben werden soll.

Installationsfehler, die während einer interaktiven Installation von der ersten der beiden Solaris 8-CDs auftreten

sysidnet kann Standard-Router nicht automatisch ermitteln (4384377)

Bei der Installation von Solaris 8 4/01 kann das System den Standard-Router (Gateway) nicht automatisch ermitteln, wenn folgende Bedingungen zutreffen:

■ Auf dem Bootparameter-Server im lokalen Teilnetz ist kein Bootparameter-Eintrag (bootparams) vorhanden.

oder

• Es ist kein Bootparameter-Server im lokalen Teilnetz vorhanden.

Es kann zwar auf die Hosts im lokalen Teilnetz zugegriffen werden, aber die Konfiguration jeglicher Dienste außerhalb des lokalen Teilnetzes wird scheitern. Es wird eine Fehlermeldung angezeigt, die besagt, dass der Host entweder nicht erreichbar oder nicht auffindbar ist.

Dieses Problem tritt in der Regel beim Booten von einer CD auf.

Lösung: Wählen Sie eine der folgenden Problemlösungen.

- Wenn im lokalen Teilnetz ein Bootparameter-Server vorhanden ist:
 - 1. Fügen Sie dem Server einen Bootparameter-Eintrag hinzu.
 - 2. Geben Sie den folgenden Befehl in ein Terminalfenster ein.

```
/sbin/hostconfig/ -p bootparams
```

Sollte kein Bootparameter-Server vorhanden sein, geben Sie den folgenden Befehl in ein Terminalfenster ein.

#/sbin/in.rdisc -s

Hinweis - Nehmen Sie die Installation über das Befehlszeilen-Fenster (CLI) vor, müssen Sie das Installationsprogramm zuerst beenden, dann einen der o. g. Befehle ausführen und das Installationsprogramm dann wieder starten.

Fortschrittsanzeige der Installation ist ungenau (1266156)

Die Anzeige "Installation der Solaris-Software - Fortschritt" zeigt gelegentlich den Abschluss der Installation an, obwohl diese noch läuft. Das Installationsprogramm fügt noch mehrere Minuten lang Pakete hinzu, obwohl die Installation gemäß der Anzeige bereits abgeschlossen ist.

Verlassen Sie sich hinsichtlich des Abschlusses der Installation nicht auf diese Anzeige. Folgende Meldung wird angezeigt, sobald die Installation tatsächlich abgeschlossen ist.

Installation abgeschlossen

Beim Erstellen eines Dateisystems können Warnmeldungen angezeigt werden (4189127)

Unter Umständen wird eine der folgenden Warnmeldungen angezeigt, wenn bei der Installation ein Dateisystem erstellt wird.

Warnung: I-Knoten-Blöcke/Zylindergruppe (87) >= Datenblöcke (63) in letzter Zylindergruppe. Dies bedeutet, dass 1008 Sektor(en) nicht zugeordnet werden können.

oder

Warnung: 1 Sektor(en) im letzten Zylinder nicht zugeordnet

Diese Warnmeldung wird angezeigt, wenn die Größe des erstellten Dateisystems nicht genau mit dem Speicherplatz auf der verwendeten Platte übereinstimmt. Diese Abweichung kann dazu führen, dass auf der Platte Speicherplatz ungenutzt bleibt, der nicht in das angegebene Dateisystem integriert wird. Der ungenutzte Speicherplatz steht anderen Dateisystemen nicht zur Verfügung.

Lösung: Ignorieren Sie die Warnmeldung.

Der konfigurierbare JumpStart fordert Sie nicht zum Einlegen der zweiten der beiden Solaris 8-Software-CDs auf (4304912)

Nach der Installation der ersten der beiden Solaris 8-Software-CDs werden Sie bei einer konfigurierbaren JumpStart™-Installation nicht aufgefordert, die zweite Solaris 8-Software-CD einzulegen.

Lösung: Wählen Sie eine der folgenden Problemlösungen:

- Wenn Sie nur die Software-Gruppe für Endbenutzer installieren, müssen Sie die zweite CD der beiden Solaris 8-Software-CDs nicht installieren, da sich die Endbenutzer-Software und die zugehörige Basisunterstützung für die Sprachumgebung auf der ersten Solaris 8-Software-CD befinden.
- Wenn Sie die gesamte Distribution, die gesamte Distribution plus OEM oder die Entwickler-Software installieren und mit einer konfigurierbaren JumpStart-Installation von einem Server arbeiten, sollten Sie einen Netzwerkinstallations-Server verwenden, auf dem beide Solaris 8-CDs sowie die Sprachen-CD vorhanden sind. Weitere Informationen finden Sie unter "Creating a Profile Server" in Solaris 8 Advanced Installation Guide.
- Wenn Sie die gesamte Distribution, die gesamte Distribution plus OEM oder die Entwickler-Software installieren und mit einer konfigurierbaren JumpStart-Installation von einer Diskette arbeiten, führen Sie die folgenden

Schritte durch, um die zweite der beiden Solaris 8-CDs sowie die Sprachen-CD zu installieren.

- 1. Starten Sie das System neu, sobald der konfigurierbare JumpStart die Installation der ersten Solaris 8-Software-CD abgeschlossen hat.
- 2. Melden Sie sich beim System an.
- 3. Legen Sie die zweite der beiden Solaris 8-Software-CDs ein.
- 4. Führen Sie den Befehl installer aus, und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die restliche Software zu installieren.
- 5. Legen Sie die Solaris 8-Sprachen-CD ein.
- 6. Führen Sie den Befehl installer aus, und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die gewünschten Sprachen zu installieren.

Installationsfehler, die während einer Aktualisierung auftreten

Upgrade schlägt fehl, wenn die Kapazität von / export nahezu erschöpft ist (4409601)

Wenn die Kapazität des Verzeichnisses /export nahezu erschöpft ist und Sie ein Upgrade auf das Betriebssystem Solaris 8 4/01 vornehmen, werden die Platzanforderungen für /export falsch berechnet, und die Aufrüstung schlägt fehl. Dieses Problem tritt in der Regel bei der Installation eines Clients ohne Massenspeicher (Diskless Client) auf oder wenn im Verzeichnis /export Software von Fremdherstellern installiert ist. Folgende Meldung wird angezeigt:

WARNUNG: Insufficient space for the upgrade.

Lösung: Wählen Sie vor dem Upgrade eine der folgenden Problemlösungen.

- Benennen Sie das Verzeichnis /export für die Dauer des Upgrade-Vorgangs um.
- Kommentieren Sie die Zeile /export in der Datei /etc/vfstab aus, bis das Upgrade abgeschlossen ist.
- Wenn /export ein separates Dateisystem ist, hängen Sie /export vor dem Upgrade aus (unmount).

Nach dem Upgrade kann .save.SUNWcsr nicht entfernt werden (4400054)

Nach dem Upgrade von einem der Betriebssysteme Solaris 2.5.1 8/97 oder 11/97 auf Solaris 8 tritt unter Umständen der folgende Fehler in /a/var/sadm/system/logs/upgrade_log auf:

rm: Entfernen von Verzeichnis /a/var/sadm/pkg/.save.SUNWcsr nicht möglich: Datei vorhanden

Lösung: Führen Sie zur Vermeidung dieses Fehlers vor dem Upgrade auf das Betriebssystem Solaris 8 im Root-Dateisystem den Befehl fsck aus.

Um den Fehler nach dem Upgrade zu beheben, führen Sie im Root-Dateisystem den Befehl fsck aus.

Upgrade von Diskless-Client-Servern und Diskless-Clients (4363078)

Wenn Ihr System derzeit Diskless-Clients unterstützt, die mit dem Tool AdminSuite 2.3 Diskless Client installiert wurden, müssen Sie vor der Installation des Betriebssystems Solaris 8 4/01 alle vorhandenen Diskless-Clients löschen. Genaue Anweisungen hierzu entnehmen Sie bitte dem Abschnitt "How to Set Up Your Diskless Client Environment" in *Solaris 8 System Administration Supplement*.

Sollten Sie versuchen, das Betriebssystem Solaris 8 4/01 über vorhandene Diskless-Clients zu installieren, erhalten Sie folgende Fehlermeldung:

Die Solaris-Version (Solaris 7) im Bereich xxxxxxxxxx> kann nicht aufgerüstet werden. An der auf dieser Platte installierten Software-Konfiguration ist ein unbekanntes Problem aufgetreten.

Upgrade des JavaSpaces-Datenspeichers zur Vermeidung von Verlusten von WBEM-Daten (4365035)

Wenn Sie von den Betriebssystemen Solaris 8 (Solaris WBEM Services 2.0), Solaris 8 6/00 (WBEM Services 2.1), Solaris 8 10/00 (WBEM Services 2.2) oder Solaris 8 1/01

(WBEM Services 2.3) auf Solaris 8 4/01 (Solaris WBEM Services 2.4) aufrüsten, müssen Sie etwaige proprietäre benutzerdefinierte MOF-Daten (Managed Object Format) auf das neue Repository-Format Reliable Log aktualisieren, das für Solaris WBEM Services 2.4 verwendet wird. Werden die Daten nicht konvertiert, ist Datenverlust die Folge.

Lösung: Zum Konvertieren von WBEM-Daten ist vor dem Upgrade die JavaSpaces[™]-Software zu speichern. Nach dem Upgrade führen Sie den Befehl wbemconfig convert aus.

Vor dem Upgrade auf das Betriebssystem Solaris 8 4/01 gehen Sie wie folgt vor, um die JavaSpaces-Software zu speichern.

- 1. Melden Sie sich als superuser an.
- 2. Speichern Sie die JavaSpaces-Software.

```
cp /usr/sadm/lib/wbem/outrigger.jar /usr/sadm/lib/wbem/outrigger.jar.tmp
```

3. Ermitteln Sie die Version der auf dem System installierten JDK™-Software und notieren Sie sich diese. Beispiel:

```
# /usr/bin/java -version
java version "1.2.1"
Solaris VM (build Solaris_JDK_1.2.1_04c, native threads, sunwjit)
```

Es muss dieselbe Version der JDK-Software ausgeführt werden, die während der Erstellung des ursprünglichen JavaSpaces-Datenspeichers lief.

Hinweis - Nach dem Upgrade auf das Betriebssystem Solaris 8 4/01 müssen Sie die WBEM-Daten konvertieren. Genau Anweisungen hierzu entnehmen Sie bitt dem Abschnitt "Upgrade des WBEM-Repository zur Vermeidung von Verlusten von WBEM-Daten" in den Solaris 8 Installationsergänzungen.

Verschiebung des CDE von der Solaris 2.5.1-Betriebsumgebung, die durch eine Aktualisierung auf Solaris 8 "verwaist" ist (4260819)

Dieses Problem wirkt sich auf Systeme aus, die Solaris 2.5.1- und ungebündelte Solaris 2.5.1-CDE-Betriebssysteme ausführen. Diese Systeme sind jedoch nur dann betroffen, wenn das unbundled CDE in ein anderes Verzeichnis als /usr/dt verschoben wurde. Die CDE-Verschiebung auf diesen Systemen erfolgte durch Erstellen eines symbolischen Links in

/usr/dt, der auf die verschobene CDE verweist.

Wenn Sie eine Aktualisierung auf das Solaris 8-Betriebssystem ausführen, wird CDE unter

/usr/dt neu installiert und der Link zur verschobenen Version entfernt. Das verschobene CDE wird nicht entfernt und "verwaist" deshalb.

Wenn die Aktualisierung auch die Neuzuweisung von Dateisystemen umfasst, kann die Aktualisierung fehlschlagen, da der Neuzuweisungs-Mechanismus nicht für zusätzlich benötigten Platz im Verzeichnis /usr/dt der neuen CDE-Version sorgt. Ob die Aktualisierung fehlschlägt, lässt sich erst nach Durchführung der Aktualisierung feststellen. Schlägt die Aktualisierung fehl, enthält das Aktualisierungsprotokoll eine Reihe von Meldungen, die angeben, dass mehr Speicherplatz für die Aktualisierung benötigt wird.

Lösung: Deinstallieren Sie das verschobene CDE, bevor Sie mit der Aktualisierung auf Solaris 8 beginnen. Zur Deinstallation können Sie das Skript install-cde auf der Solaris 2.5.1 CDE-CD verwenden. Sie sollten dieses Skript mit dem Flag -uninstall ausführen, um CDE zu entfernen.

Das Aktualisieren des Betriebssystems Solaris 7 mit Web-Based Enterprise Management (WBEM) 1.0 auf das Solaris 8-Betriebssystem führt dazu, dass WBEM 2.0 nicht läuft (4274920)

Wenn Sie WBEM 2.0 von der Solaris Easy Access Server (SEAS) 3.0-CD auf einem System installiert haben, auf dem Solaris 7 läuft, dann müssen Sie die WBEM 1.0-Pakete erst entfernen, bevor Sie auf Solaris 8 aktualisieren. Nach einer Aktualisierung von Solaris 7 mit WBEM 1.0 auf Solaris 8 starten die Solaris WBEM Services 2.0 nicht. Der Aufruf des Common Information Model (CIM) Objekt-Managers schlägt fehl. Folgende Fehlermeldung wird angezeigt:

Datei nicht gefunden: /opt/sadm/lib/wbem/cimom.jar

Lösung: Verwenden Sie den Befehl pkgrm, um die WBEM 1.0-Pakete zu entfernen, bevor Sie eine Aktualisierung auf Solaris 8 durchführen.

1. Verwenden Sie den Befehl pkginfo, um zu prüfen, ob die WBEM 1.0-Pakete installiert sind. Geben Sie dazu Folgendes ein:

```
% pkginfo | grep WBEM
```

- 2. Melden Sie sich als superuser an.
- 3. Verwenden Sie den Befehl pkgrm, um alle WBEM 1.0-Pakete zu entfernen. Geben Sie dazu Folgendes ein:

```
# pkgrm SUNWwbapi
# pkgrm SUNWwbcor
# pkgrm SUNWwbdev
# pkgrm SUNWwbdoc
# pkgrm SUNWwbm
```

SUNWeeudt wird bei einer Aktualisierung nur teilweise installiert (4304305)

Im Aktualisierungsprotokoll ist möglicherweise angegeben, dass das SUNWeeudt-Paket nur teilweise installiert wurde.

```
pkgadd von SUNWeeudt nach / wird ausgeführt.
FEHLER: Prüfung der Attribute von
</a/usr/dt/appconfig/types/ru_RU.KOI8-R/datatypes.dt>
fehlgeschlagen; Pfadname ist nicht vorhanden...
Installation von <SUNWplow> teilweise fehlgeschlagen.
pkgadd Rückgabecode = 2
```

Lösung: Führen Sie nach Abschluss der Aktualisierung folgende Schritte durch.

1. Geben Sie folgenden Befehl ein, um das SUNWeeudt-Paket zu entfernen:

```
# pkgrm SUNWeeudt
```

2. Geben Sie folgenden Befehl ein, um das SUNWeeudt-Paket hinzuzufügen:

Bei einem Upgrade von Solaris 2.6 oder Solaris 7 werden unnötigerweise 64-Bit-Pakete installiert (4323398)

Wenn Sie von den Betriebssystemen Solaris 2.6 oder Solaris 7 eine Aktualisierung auf Solaris 8 4/01 durchführen und die 64-Bit-Unterstützung nicht als Upgrade-Option wählen, werden folgende 64-Bit-Pakete unnötigerweise installiert:

- SUNWceuox
- SUNWeeoux
- SUNWneoux
- SUNWseoux
- SUNWweoux

Lösung: Entfernen Sie nach Abschluss des Aktualisierungsvorgangs diese 64-Bit-Pakete mit Hilfe des Befehls pkgrm:

 $\verb| # pkgrm SUNWceuox SUNWeeuox SUNWneuox SUNWseuox SUNWweuox \\$

Probleme mit 64-Bit-Solaris

Aktualisierung von Flash-PROM (Boot) bei Sun UltraSPARC-Systemen (sun4u)

Hinweis - Wenn auf Ihrem System bereits eine 64-Bit-Firmware läuft, ist keine Flash-PROM-Aktualisierung erforderlich.

Beim Betrieb der 64-Bit-Version des Betriebssystems Solaris auf einem UltraSPARC™-System kann es sich unter Umständen als notwendig erweisen, die Flash-PROM-Firmware zu aktualisieren. Die Solaris 8-Installationsprogramme verfügen über Auswahloptionen für die 64-Bit-Unterstützung. Diese Funktion wird bei der Installation auf Sun UltraSPARC-Systemen standardmäßig aktiviert. Ein

64-Bit-System bootet standardmäßig nur dann im 64-Bit-Modus, wenn es mindestens über eine CPU-Geschwindigkeit von 200 MHz verfügt.

Hinweis - Bei einer Verwendung des 32-Bit-Betriebssystems auf Sun™ - oder UltraSPARC-Systemen ist eine Aktualisierung des Flash-PROM nicht erforderlich.

In der folgenden Tabelle werden die betreffenden UltraSPARC-Systeme (sun4u) sowie die Minimalversionen der benötigten Firmware aufgeführt. Systemtyp entspricht der Ausgabe des Befehls uname -i. Mit dem Befehl prtconf -V können Sie herausfinden, über welche Firmware-Version Sie verfügen.

TABELLE 1-1 Für die Ausführung des 64-Bit-Betriebssystems Solaris auf UltraSPARC-Systemen mindestens erforderliche Firmware-Versionen

Systemtyp von uname -i	Minimale Firmware-Version von prtconf
SUNW, Ultra-1-Engine	3.10.0
SUNW, Ultra-1	3.11.1
SUNW, Ultra-2	3.11.2
SUNW, Ultra-4	3.7.107
SUNW, Ultra-Enterprise	3.2.16

Hinweis - Wenn ein System nicht in der obigen Tabelle enthalten ist, benötigt es keine Flash-PROM-Aktualisierung.

Anweisungen zur Durchführung der Flash-PROM-Aktualisierung mit Hilfe der Solaris-CD finden Sie in der Solaris 8 on Sun Hardware - Dokumentationssammlung. Das Handbuch ist unter folgender Adresse erhältlich: http://docs.sun.com.

Patch-Fehler

Patch 108652-25 ist nicht korrekt installiert (4425100)

Nach einer Aktualisierung oder einer Installation von Solaris 8 4/01 werden die folgenden Fehler inkorrekterweise als von Patch 108652-25 behoben angezeigt:

- **4379921**
- **4364219**
- **4383751**

Lösung: Führen Sie zur Behebung dieser Fehler nach der Installation bzw. der Aktualisierung Patch 108652-29 aus.

Lokalisierungsfehler

Anpassungsfenster ist nicht ins Französische und Deutsche übersetzt (4368056)

Das Fenster für die Paketanpassung der ersten der beiden Solaris 8-CDs wurde weder ins Französische noch ins Deutsche übersetzt.

Lösung: Übernehmen Sie die standardmäßig gewählten Optionen.

Fehlermeldungen bei Ausführung einer europäischen Aktualisierung (4230247, 4225787)

Nach der Aktualisierung der Betriebssysteme Solaris 7 3/99, 5/99, 8/99 oder 11/99 auf das Betriebssystem Solaris 8 4/01 können die folgenden Fehler in den Fehlerprotokollen vermerkt sein:

```
pkgadd von SUNWplow nach / wird ausgeführt.
pkgadd: FEHLER: Kann Package-Objekt
</usr/openwin/share/locale/de.ISO 8859-15> nicht erzeugen.
    Dateityp <s> erwartet, ist aber <d>
```

(fortgesetzt)

```
Kann bestehendes Verzeichnis bei
</a/usr/openwin/share/locale/de.ISO8859-15> nicht entfernen
Installation von <SUNWeeudt> teilweise fehlgeschlagen.
pkgadd Rückgabecode = 2
pkgadd von SUNWpldte in / wird ausgeführt.
WARNUNG: /a/usr/dt/appconfig/types/de.ISO8859-15
darf kein frequentiertes Verzeichnis überschreiben.
pkgadd: FEHLER: /a/usr/dt/appconfig/types/de.ISO8859-15
konnte nicht installiert werden.
Installation von <SUNWpldte> teilweise fehlgeschlagen.
pkgadd Rückgabecode = 2
```

Diese Warnung wird angezeigt, weil mit dem Patch die in den Aufrüstungsprotokollen aufgeführten Verzeichnisse von symbolischen Verknüpfungen in Verzeichnisse umgewandelt werden. Beim Aufrüsten wird anschließend versucht, eine aktualisierte Version des Pakets zu installieren, die diese Änderung nicht enthält. Diese Fehler wirken sich nicht auf das Betriebssystem auf Ihrem System aus.

Lösung: Ignorieren Sie diese Fehlermeldungen.

Schwedische Sprachumgebung: Während der Installation werden nicht lokalisierte Dialogfelder angezeigt (4300655)

Vom Dialogfeld der interaktiven Installation von Solaris wurde lediglich der Titel übersetzt. Der nicht übersetzte Abschnitt beginnt mit folgendem Text.

```
You'll be using the initial option .....
```

Die Installationsassistenten für Französisch und Italienisch zeigen unter Umständen {0} anstelle des CD-Titels an (4302549)

In den Sprachumgebungen Französisch und Italienisch wird gelegentlich {0} anstelle eines CD-Titels angezeigt.

Motif suninstall scheitert in den Sprachumgebungen de_AT.ISO8859-15 und fr BE.ISO8859-15 (4305420)

Wenn Sie das Betriebssystem in den angegebenen Sprachen installieren, wird der Installationsvorgang teilweise in Englisch angezeigt. Außerdem werden nicht alle Lokalisierungspakete installiert. Folgende Meldung wird angezeigt.

```
XView warning: "de" kann nicht als Sprachumgebungs-Kategorie Ausgabesprache (gesetzt über Umgebungsvariable(n)) verwendet werden, wenn Standardspracheauf"de_AT.ISO8859-15" gesetzt ist (Server Package)
XView warning: Requested input method style not supported. (Server package)
```

Lösung: Installieren Sie Solaris mit Hilfe der ISO8859-1-Sprachumgebungen für Deutsch bzw. Französisch.

Sprachumgebung Deutsch: Die Schaltflächen für OK und Abbrechen des Proxy Kiosk-Bildschirms sind mit "nicht definiert" beschriftet (4306260)

Im Dialogfeld der Proxy-Informationen des deutschen Web Start-Kiosks sind die Schaltflächen für OK und Abbrechen mit *nicht definiert* beschriftet. Die Schaltfläche auf der linken Seite sollte die Beschriftung "OK" tragen und die Schaltfläche auf der rechten Seite die Beschriftung "Abbrechen".

Solaris-Laufzeitprobleme

In diesem Kapitel werden bekannte Laufzeitfehler beschrieben.

Hinweis - Der Name des Produkts lautet Solaris 8 4/01, es kann jedoch vorkommen, dass in Code-, Pfad- oder Paketnamen die Bezeichnung Solaris 2.8 oder SunOS 5.8 verwendet wird. Verwenden Sie bitte die Code- bzw. Pfadangaben immer genauso, wie diese angegeben sind.

Probleme des Common Desktop Environment (CDE)

Kompilieren von Motif-Programmen unter dem Betriebssystem Solaris 8

Dieses Problem tritt beim Kompilieren eines Motif-Programms unter dem Betriebssystem Solaris 8 auf, wenn Sie eine Verknüpfung mit einer gemeinsam genutzten Bibliothek herstellen, die in Solaris 2.4, 2.5, 2.5.1 oder 2.6 kompiliert wurde, und wenn die ältere Bibliothek ebenfalls die Motif-API verwendet.

Das Motif-Programm arbeitet mit der Motif-Version 2.1 und die ältere Version der gemeinsam genutzten Bibliothek mit der Motif-Version 1.2. Es wird ein Speicherabzug erstellt. Bei Anwendungen, die in den Betriebssystemen Solaris 2.4, 2.5, 2.5.1 oder 2.6 kompiliert wurden, tritt dieses Binärkompatibilitätsproblem nicht auf. Im Solaris 8-Betriebssystem sollten diese korrekt laufen.

Lösung: Wenn Sie über eine ältere gemeinsam genutzte Bibliothek verfügen, die direkt mit der Motif-Bibliothek verbunden ist, und wenn Sie ein Programm in Solaris

8 kompilieren möchten, das sowohl mit Motif als auch mit der älteren gemeinsam genutzten Bibliothek verbunden ist, dann verwenden Sie für die Kompilierung die folgende Zeile:

```
cc foo.c -o Programm -DMOTIF12_HEADERS -I/usr/openwin/include -I/usr/dt/include -1Xm12 -1Xt -1X11
```

Dabei steht Programm für den Namen des Programms, das Sie kompilieren.

Fehler des Common Desktop Environment

Fehler beim Einhängen einer Diskette im OpenWindows-Dateimanager (4329368)

Wenn Sie eine Diskette in ein Laufwerk auf einem System mit SCSI-Wechseldatenträger-Geräten einlegen und anschließend im Dateimenü des OpenWindows™-Dateimanagers die Option "Diskette überprüfen" wählen, hängt der Dateimanager die Diskette zwar im Verzeichnis /floppy ein, zeigt jedoch keine Liste des Disketteninhalts in einem Dateimanagerfenster an. Die Optionen "Diskette formatieren" und "Diskette auswerfen" werden nicht im Menü "Datei" des Dateimanagers angezeigt.

Lösung: Wählen Sie eine der folgenden Problemlösungen.

- Gehen Sie folgendermaßen vor, um sich den Inhalt einer Diskette anzeigen zu lassen:
 - 1. Doppelklicken Sie im grafischen Pfad des Dateimanagers auf den Ordner /.
 - 2. Doppelklicken Sie im Anzeigefenster von / auf den Ordner floppy.
 - 3. Doppelklicken Sie im Anzeigefenster von /floppy auf den Ordner floppy0.
- Gehen Sie folgendermaßen vor, um eine Diskette zu formatieren:
 - 1. Hängen Sie die Diskette aus.

```
% volrmmount -e Diskette0
```

wobei Diskette0 der Ordner der Diskette im Verzeichnis /floppy ist.

2. Formatieren Sie die Diskette.

% fdformat Diskette0

Gehen Sie folgendermaßen vor, um ein neues Dateisystem auf einer Diskette zu erstellen:

Hinweis - Wenn Sie die Diskette bereits ausgehängt haben, fahren Sie mit Schritt 2 dieser Problemlösung fort.

1. Hängen Sie die Diskette aus.

```
% volrmmount -e Diskette0
```

wobei Diskette0 der Ordner der Diskette im Verzeichnis /floppy ist.

- 2. Erstellen Sie auf der Diskette das entsprechende Dateisystem.
 - Wenn Sie ein neues UFS-Dateisystem auf der Diskette erstellen möchten, verwenden Sie den Befehl newfs:

```
% newfs /vol/dev/aliases/Diskette0
```

Wenn Sie ein PCFS-Dateisystem auf der Diskette erstellen möchten, verwenden Sie den Befehl mkfs:

```
% mkfs -F pcfs /vol/dev/aliases/Diskette0
```

3. Hängen Sie die Diskette ein.

```
% volrmmount -i Diskette0
```

Wenn Sie die Diskette auswerfen möchten, verwenden Sie den Befehl eject.

```
% eject Diskette0
```

Um dieses Problem zu umgehen, wenden Sie Patch 109463-01 an.

PDA Sync: Letzter Eintrag kann nicht vom Desktop gelöscht werden (4260435)

Nachdem Sie den letzten Eintrag vom Desktop gelöscht haben (z. B. den letzten Termin in Ihrem Kalender oder die letzte Adresse im Adressen-Manager), wird

dieser vom Taschencomputer auf dem Desktop wiederhergestellt, sobald Sie den Taschencomputer synchronisieren.

Lösung: Löschen Sie vor dem Synchronisieren den letzten Eintrag manuell vom Taschencomputer.

PDA Sync unterstützt keinen Datenaustausch mit der internationalen Version des Multibyte-PDA-Geräts (4263814)

Wenn Sie Multibyte-Daten zwischen einem PDA-Gerät und Solaris CDE austauschen, führt dies möglicherweise in beiden Umgebungen zu einer Beschädigung der Daten.

Lösung: Sichern Sie Ihre Daten auf Ihrem PC mit dem

PDA-Backup-Dienstprogramm, bevor Sie die Anwendung PDA Sync ausführen. Falls Sie versehentlich Multibyte-Daten austauschen und diese dabei beschädigt werden, können Sie die Daten anhand der Sicherungskopie wiederherstellen.

Fehler in der Systemverwaltung

Falsche Fehlermeldung bei Verwendung von flarcreate -e und -E (4404811)

Wenn Sie dem Befehl flarcreate gleichzeitig die Optionen –e und – $\mathbb E$ übergeben, tritt ein Fehler auf. Folgende Meldung wird angezeigt:

FEHLER: Die -D- und die -f-Option schließen sich gegenseitig aus.

Die Meldung muss aber lauten:

FEHLER: Die -E- und die -e-Option schließen sich gegenseitig aus.

Lösung: Ignorieren Sie die Fehlermeldung. Verwenden Sie die Optionen −e und −E nicht gemeinsam.

Veraltete Dateien sind noch im Hilfesystem enthalten (4339515)

Wenn Sie im vorderen Steuerbereich "Hilfe" -> "Informationen" wählen, wird eine Liste mit veralteten Dateien angezeigt. Die korrekte Datei lautet S8FCSreleasenotes.

CIM ERR LOW ON MEMORY: Fehler tritt auf. wenn versucht wird, Daten mit WBEM hinzuzufügen (4312409)

Wenn wenig Arbeitsspeicher verfügbar ist, wird folgende Fehlermeldung angezeigt:

CIM_ERR_LOW_ON_MEMORY

Wenn dem CIM Object Manager (Common Information Model) nur noch wenig Arbeitsspeicher zur Verfügung steht, können keine weiteren Einträge hinzugefügt werden. Sie müssen das Repository des CIM Object Manager zurücksetzen.

Lösung: So setzen Sie das Repository des CIM Object Manager zurück:

- 1. Melden Sie sich als superuser an.
- 2. Beenden Sie den CIM Object Manager.

/etc/init.d/init.wbem stop

3. Entfernen Sie das JavaSpaces-Protokollverzeichnis.

/bin/rm -rf /var/sadm/wbem/log

4. Starten Sie den CIM Object Manager neu.

/etc/init.d/init.wbem start

Hinweis - Alle proprietären Definitionen in Ihrem Datenspeicher gehen verloren. Sie müssen mit Hilfe des Befehls mofcomp die MOF-Dateien, in denen diese Definitionen enthalten sind, erneut kompilieren. Beispiel:

/usr/sadm/bin/mofcomp -u root -p Root-Passwort Ihre_MOF-Datei

Java-Laufzeitprobleme

Java Plug-in-Unterstützung

Java Plug-in 1.2 ist das Standard-Plug-In, das Java 2-Applets, jedoch nicht alle Java 1.1-Applets ausführt. Wenn Sie das Java Plug-In 1.1 benötigen, können Sie es von der folgenden Website herunterladen: http://www.sun.com/solaris/netscape.

Wenn Sie sowohl Java Plug-In 1.1 als auch Java Plug-In 1.2 auf demselben System installieren möchten, müssen Sie den Anweisungen für die Installation von Java Plug-In 1.1 folgen und Ihre Umgebung entsprechend konfigurieren.

Diese Vorgehensweise wird im Abschnitt "Installing Java Plug-in" des *Java Plug-in for Solaris Users Guide* erläutert, den Sie unter folgender Adresse erhalten: http://www.sun.com/solaris/netscape/jpis/usersguide_java_plugin.html.

Java-Laufzeitfehler

libjvm.so funktioniert nicht korrekt, wenn dlopen verwendet wird (4270715)

libjvm.so funktioniert nicht korrekt, wenn es mit dem Befehl dlopen in den Prozess gebracht wird. libjvm.so muss mit der ausführbaren Datei verknüpft werden, wenn das Objekt erstellt wird.

Lösung: Nennen Sie libjvm.so (-ljvm) und libjava.so (-ljava) explizit als abhängige Dateien, wenn Sie eine ausführbare Datei erstellen.

AnswerBook2-Fehler

Der Befehl ab2admin gibt wiederholt Befehl fehlgeschlagen an, obwohl der Befehl erfolgreich ausgeführt wurde (4242577)

Wenn der Befehl ab2admin fehlschlägt, enthält die Fehlermeldung noch weitere Informationen außer Befehl fehlgeschlagen. Sie könnte z. B. noch die Information enthalten, dass der Pfad nicht gefunden wurde oder die ID nicht gültig

Lösung: Wenn die Meldung Befehl fehlgeschlagen angezeigt wird, überprüfen Sie, ob die Operation wirklich fehlgeschlagen ist. Hätte der erteilte Befehl beispielsweise eine Dokumentationsreihe aus der AnswerBook2-Datenbank löschen sollen, so geben Sie folgenden Befehl ein, um festzustellen, ob die Reihe in der Datenbank aufgeführt ist.

```
# ab2admin -o list
```

Die Meldung Befehl fehlgeschlagen kann, wenn sie ohne zusätzliche Informationen ausgegeben wird, häufig ignoriert werden.

ab2cd-Skript zeigt eine Fehlermeldung an (4256516)

Während des Startvorgangs eines AnswerBook2™-Servers kann das ab2cd-Skript die folgende Fehlermeldung anzeigen.

```
sort: Datei kann nicht gelesen werden: /tmp/abl_sort.XXX
Datei oder Verzeichnis nicht gefunden
```

Diese Meldung besagt, dass das ab2cd-Skript keine der AnswerBook (Display PostScript[™])-Sammlungen auf der CD gefunden hat.

Lösung: Ignorieren Sie die Fehlermeldung.

Lokalisierungsfehler

Verwenden Sie den Font Downloader, um Dokumente in anderen Sprachumgebungen als ISO8859-1 zu drucken

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um mit dem Font Downloader Dokumente in einer anderen Sprachumgebung als ISO8859-1 zu drucken.

- 1. Melden Sie sich bei der CDE an.
- 2. Geben Sie in der Befehlszeile fdl ein, um den Font Downloader zu starten.
- 3. Geben Sie den Drucker an, indem Sie im Menü "Drucker" den Befehl "Hinzufügen" auswählen.

4. Wählen Sie "Schriftartengruppe" im Menü "Download".

Die jeweils zum Drucken benötigten Schriftenpakete werden daraufhin zum angegebenen Drucker heruntergeladen.

Lokalisierungsfehler

kkcv.sh stellt in japanischer Sprachumgebung einen Speicherabzug her (4394340)

kkcv ist ein Eingabemethoden-Server für japanische BCP (4.x Binary Compatibility)-Anwendungen. Bei der Verwendung von LDAP stellt kkcv wiederholt Speicherabzüge her und gibt die folgende Fehlermeldung aus:

```
cssd: The process "kkcv.sh" has been killed by sig#134, core dumped
```

Dieses Problem tritt in allen Sprachumgebungen auf, wenn die 'ja'-Sprachumgebung mit der Sprachen-CD installiert wurde.

Lösung: Wenn Sie die japanische BCP-Funktion nicht benötigen, konfigurieren Sie Ihr System so, dass es Eingabemethoden-Server für BCP-Anwendungen nicht startet:

1. Kopieren Sie /usr/lib/css.d/cs00.sh to /etc/css.d.

```
# cp -p /usr/lib/css.d/cs00.sh /etc/css.d
```

Bearbeiten Sie /etc/css.conf, und kommentieren Sie die Zeile in /usr/lib/css.d mit '#' aus.

```
# /etc/css.conf
```

3. Starten Sie den CS-Monitordämon neu.

```
# sh /etc/init.d/loc.ja.cssd stop
# sh /etc/init.d/loc.ja.cssd start
```

In der europäischen Version von Solaris Management Console (SMC) fehlen Tools (4391812)

Beim Laden der Toolbox des europäischen SMC werden nicht alle Tools angezeigt. Sie erhalten möglicherweise die folgende Fehlermeldung:

```
** Parsing error, line 1,
uri http://fubar:898/toolboxes/smc/smc.tbx
com.sun.xml.parser/P-076 Malformed UTF-8 char
-- is an XML encoding declaration missing?
```

Lösung: Führen Sie smc edit aus, und bearbeiten Sie entweder die lokalisierte Standard-Toolbox, oder erstellen Sie eine neue.

Euro-Zeichen ist in UTF-8-Sprachumgebungen nicht aufrufbar (4363812)

Das Euro-Zeichen ist in keiner UTF-8-Sprachumgebung über die standardmäßige Tastenkombination ALTGr+E aufrufbar.

Lösung: Melden Sie sich bei einer beliebigen ISO8859-15-Sprachumgebung an, und rufen Sie das Euro-Zeichen mit Alt+E auf.

Beim Starten von Java-Anwendungen von einer beliebigen UTF-8-Sprachumgebung können Warnmeldungen angezeigt werden (4342801)

LucidaSansLat4-Schriftaliase sind nicht verfügbar. Daher können beim Starten einer Java-Anwendung von einer beliebigen UTF-8-Sprachumgebung Warnmeldungen angezeigt werden.

Lösung: Melden Sie sich bei der entsprechenden ISO-1-Version der Sprachumgebung an, und starten Sie die Java-Anwendung von dort.

Einige griechische Zeichen sind in der CDE nicht verfügbar (4179411)

Einige Kombinationen mit gesperrten Tasten funktionieren in der CDE nicht einwandfrei. Außerdem funktionieren in der Sprachumgebung Griechisch einige Monatsnamen im Kalender-Manager nicht einwandfrei.

Erweiterte Zeichen können im Kalender-Manager in allen Teil-Sprachumgebungen nicht gedruckt werden (4285729)

Wenn Sie den Kalender-Manager in einer Teil-Sprachumgebung einsetzen und versuchen, erweiterte Zeichen zu drucken, werden diese Zeichen nicht einwandfrei gedruckt.

Ausschneiden und Einfügen von Text zwischen Arabisch und UTF-8-Englisch funktioniert nicht (4287746)

Sie können keinen arabischen Text zwischen Anwendungen oder Fenstern ausschneiden oder einfügen, die unter dem arabischen Eingabemodus en_US.UTF-8 und dem arabischen Eingabemodus ar_EY.ISO8859-1 laufen.

Das CDE-Dropdown-Menü "Extras" ist in europäischen Sprachumgebungen nicht verfügbar (4298547)

Wenn Sie in einer CDE-Anwendung einer europäischen Sprachumgebung mit der rechten Maustaste klicken, werden im CDE-Dropdown-Menü "Extras" keine Optionen angezeigt.

CTL wird in japanischen und asiatischen UTF-8-Sprachumgebungen nicht unterstützt (4300239)

Die CTL (Complex Text Language)-Unterstützung für die Eingabe hebräischen, arabischen oder thailändischen Texts wurde in der Sprachumgebung en_US.UTF-8 und den europäischen UTF-8-Sprachumgebungen implementiert, wird in den Sprachumgebungen ja_JP.UTF-8, ko.UTF-8 (auch ko_KR.UTF-8 genannt), zh.UTF-8 (auch zh_CH.UTF-8) und zh_TW.UTF-8 jedoch nicht unterstützt.

Lösung: Verwenden Sie die Sprachumgebung en_US.UTF-8, wenn Sie thailändischen, arabischen oder hebräischen Text mit CTL eingeben müssen. Wenn Sie diese Sprachen in asiatischen und japanischen UTF-8-Sprachumgebungen eingeben möchten:

1. Erstellen Sie eine symbolische Verknüpfung zu allgemeinen CTL-Modulen. Im Fall von ja_JP.UTF-8:

```
# cd /usr/lib/locale/ja_JP.UTF-8
# mkdir LO_LTYPE ; cd LO_LTYPE
# ln -s ../../common/LO_LTYPE/umle.layout.so.1
ja_JP.UTF-8.layout.so.1
# mkdir sparcv9 ; cd sparcv9
# ln -s ../../common/LO_LTYPE/sparcv9/umle.layout.so.1
ja JP.UTF-8.layout.so.1
```

2. Bearbeiten Sie die Datei /usr/openwin/lib/locale/ja_JP.UTF-8/ ${\tt XLC_LOCALE,\ indem\ Sie\ die\ Zeile\ load_option\ delay_nocheck\ von}$ thailändischen, arabischen oder hebräischen Einträgen auskommentieren. Beispielsweise im Fall von Thailändisch:

```
# fs14 class (Thai)
 fs14
        {
       charset
                      TIS620.2533-0:GR
       font {
          # load_option delay_nocheck <--- auskommentieren
                      TIS620.2533-0:GR
           primary
```

In Solstice AdminTool können in der Sprachumgebung Griechisch keine Benutzer hinzugefügt, entfernt oder geändert werden (4302983)

In Solstice AdminTool sind in der Sprachumgebung Griechisch die Bildschirme "Benutzer hinzufügen", "Benutzer entfernen" oder "Benutzer ändern" leer.

Lösung: Kopieren Sie im superuser-Modus die folgende Datei:

```
# cp /usr/openwin/lib/locale/C/app-defaults/Admin
  /usr/openwin/lib/locale/el_GR.ISO8859-7/app-defaults/Admin
```

Nun können Sie in der griechischen Sprachumgebung Benutzerinformationen hinzufügen, entfernen und bearbeiten.

In der Anwendung zum Herunterladen von Schriften (Font Downloader) sind die Schaltflächen für Hinzufügen und Abbrechen in der italienischen Sprachumgebung falsch beschriftet (4303549)

Wenn Sie die Anwendung zum Herunterladen von Schriften in der Sprachumgebung Italienisch einsetzen, sind die Schaltflächen Hinzufügen und Abbrechen im Dialogfeld "Drucker hinzufügen" falsch beschriftet. Sie tragen beide die Bezeichnung "A".

- Die linke Schaltfläche muss mit Aggiungi (Hinzufügen) bezeichnet sein.
- Die rechte Schaltfläche muss mit Annulla (Abbrechen) bezeichnet sein.

Fehlende arabische Zeichen und Inkompatibilität zwischen der arabischen Tastatur von Sun und der arabischen Tastatur von Microsoft (4303879)

In der folgenden Tabelle sind die Unterschiede zwischen der arabischen Tastatur von Sun Solaris und der arabischen Tastatur von Microsoft beschrieben.

TABELLE 2-1 Unterschiede zwischen der arabischen Tastatur von Sun und der arabischen Tastatur von Microsoft

Taste	Tastaturbelegung von Sun	Tastaturbelegung von Microsoft
T	Т	Arabisches Lam_alef mit untergestelltem Hamza
U	U	Einfaches rechtes Anführungszeichen
I	I	Arabisches Multiplikationszeichen
0	0	Arabisches Divisionszeichen
A	;	Arabisches Kasra
S	S	Arabisches Kasratan

TABELLE 2-1 Unterschiede zwischen der arabischen Tastatur von Sun und der arabischen Tastatur von Microsoft (fortgesetzt)

Taste	Tastaturbelegung von Sun	Tastaturbelegung von Microsoft
Z	Z	Tilde
X	X	Arabisches Sukun
С	Arabisches Kasratan	Linke geschweifte Klammer
V	Arabisches Kasra	Rechte geschweifte Klammer
M	Sukun	Einfaches Anführungszeichen unten
<	<	Arabisches Komma

Das Euro-Währungssymbol wird in den Sprachumgebungen UTF-8 und Griechisch nicht einwandfrei unterstützt (4306958, 4305075)

Wenn Sie in der Sprachumgebung UTF-8 die Tastenkombination AltGr+E drücken, wird das Euro-Währungssymbol nicht erzeugt.

Lösung: Führen Sie die folgenden Schritte aus, um das Euro-Währungssymbol in der Sprachumgebung UTF-8 einzugeben:

- 1. Wählen Sie "Lookup" im Fenster "UTF-8 Input Mode Selection".
- 2. Wählen Sie "Currency Symbols".
- 3. Wählen das Euro-Symbol.

Hinweis - Geben Sie in der Sprachumgebung Griechisch an der Konsoleneingabeaufforderung dumpcs ein. Kopieren Sie das Euro-Währungssymbol, und fügen Sie es ein.

Das Sortieren funktioniert in den europäischen UTF-8-Sprachumgebungen nicht einwandfrei (4307314)

Das Sortieren in europäischen UTF-8-Sprachumgebungen funktioniert nicht ordnungsgemäß.

Lösung: Bevor Sie versuchen, in einer FIGGS UTF-8-Sprachumgebung einen Sortiervorgang durchzuführen, setzen Sie die Variable *LC_COLLATE* auf das ISO1-Äquivalent.

```
# echo $LC_COLLATE
> es_ES.UTF-8
# setenv LC_COLLATE es_ES.IS08859-1
```

Beginnen Sie dann den Sortiervorgang.

Nicht vollständig lokalisierte Anwendungen (4391781, 4389039, 4304495, 4306619)

Die folgenden Anwendungen sind nicht vollständig lokalisiert. Einige Teile werden nicht komplett übersetzt angezeigt.

- Kontexthilfe in Solaris Management Console und Web-Based Enterprise Management (4391781, 4389039)
- Smart-Card-Anwendung (4304495)
- Meldungen der Anwendung SEAM (4306619)

Aktuelle Neuigkeiten

In diesem Kapitel sind Informationen zu aktuellen Funktionen aufgeführt, die nicht rechtzeitig für die Veröffentlichung in der Solaris 8-Dokumentationssammlung vorlagen. Informationen zu neuen Funktionen des Betriebssystems Solaris 8 4/01 entnehmen Sie bitte der Dokumentensammlung Solaris 8 4/01 Update AnswerBook Collection unter http://docs.sun.com.

Unterstützung für Diskless-Clients

Das Betriebssystem Solaris 8 4/01 bietet Unterstützung für Diskless-Clients. Die Unterstützung ist in dieser Version auf Diskless-Clients mit SPARC-Architektur in Verbindung mit SPARC- oder IA-Server (Intel-Architektur) beschränkt.

Sun beabsichtigt, künftige Versionen des Betriebssystems Solaris um Unterstützung für IA-Diskless-Clients zu erweitern.

PIM Kernel-Support

Das Betriebssystem Solaris 8 umfasst Kernel-Support für das PIM-Protokoll, wie in RFC 2362 beschrieben. Das Betriebssystem Solaris 8 enthält keine Routing-Dämone; die Benutzer, die Solaris 8 zur Leitung ihres Mehrfachnetzverkehrs verwenden möchten, finden jedoch Implementierungen des PIM-Protokolls (sowohl Sparse- als auch Dense-Modus) unter http://netweb.usc.edu/pim.

Konfigurieren von Laufzeitsuchpfaden

Sie können die Laufzeit-Linkersuchpfade jetzt mit der Option – z nodefaultlib dese Befehls 1d und mit den Laufzeit-Konfigurationsdateien ändern, die mit dem neuen Dienstprogramm crle(1) erstellt werden.

Informationen zu nicht länger unterstützter Software

Dieses Kapitel enthält Informationen zur Beendigung der Unterstützung.

Seit der Veröffentlichung dieses Dokuments auf der Solaris 8 4/01-Dokumentations-CD und im Installations-Kiosk der Solaris 8 4/01-Installations-CD wurden keine Informationen zu nicht länger unterstützter Software hinzugefügt.

■ Asynchrones Point-to-Point-Protokoll (PPP)

Aktuelle Version

HotJava Browser

Der HotJava™ Browser wird nicht mehr unterstützt.

Solaris Java Development Kit: JNI 1.0-Schnittstelle

Die Version 1.0 der Java Native Interface (JNI 1.0) wird vom Solaris Java Development Kit Version 1.2 (JDK $^{\text{TM}}$ 1.2) nicht mehr unterstützt.

Die Unterstützung im Solaris Java Development Kit (JDK) für die Version 1.0 der Java Native Interface (JNI 1.0) wurde entfernt. JNI 1.0 ist auch unter dem Namen Native Method Interface (NMI) bekannt.

Solstice AdminSuite 2.3/AutoClient 2.1

Die Software Solstice AdminSuite™ 2.3 wird von Solaris 8 nicht mehr unterstützt. Alle Versuche, Solstice AdminSuite 2.3 zur Konfiguration eines Solstice AutoClients oder eines Clients ohne Massenspeicher auszuführen, schlagen fehl. Hierfür ist kein Patch verfügbar und auch nicht geplant. Solaris 8 4/01 enthält neue Befehle zur Verwaltung von Clients ohne Massenspeicher. Weitere Informationen finden Sie unter smosservice (1M) und smdiskless (1M).

F3-Schriftentechnologie

F3-Schriften und der TypeScaler-Rasterisierer, Suns eigene skalierbare Schriftentechnologie, wird nicht mehr unterstützt. Sun wird weiterhin die Industriestandard-Schriftformate Type1 und TrueType unterstützen.

XGL

XGL wird nicht mehr unterstützt.

Abgeleiteter Typ paddr_t

Der Datentyp paddr_t in sys/types.h wird in der 64-Bit-Kompilierungsumgebung nicht unterstützt. Er ist derzeit nur in der 32-Bit-Kompilierungsumgebung verfügbar.

Änderungen an den Application Programming Interfaces (APIs) für Benutzerkontendaten

Zwei Sätze von APIs sorgen dafür, dass Anwendungen auf Benutzerkontendaten zugreifen können. Der bevorzugte Satz von Programmierschnittstellen für den Zugriff auf und die Bearbeitung von Benutzerkontendaten wird in der Manpage getutxent(3C) beschrieben. Diese Schnittstellen sind beide leistungsstärker und portabler als die älteren getutent(3C)-Routinen.

Ältere Anwendungen können direkt auf die zugrunde liegenden Kontodateien zugreifen. Die Dateien

/var/adm/utmp und /var/adm/wtmp und die entsprechenden symbolischen Links /etc/utmp und /etc/wtmp werden nicht mehr unterstützt. Das Format der in diesen Dateien enthaltenen Daten schränkt die zukünftige Entwicklung des Betriebssystems Solaris ein. Anwendungen, die mit diesen Dateien arbeiten, sollten aktualisiert werden und die dokumentierten und unterstützten APIs verwenden.

Anwendungen, die bereits die getutent(3C)-Routinenfamilie verwenden, sind auf kleineren Systemkonfigurationen eventuell nicht betroffen. In künftigen Versionen können bei diesen Schnittstellen jedoch Fehler auftreten, wenn sie in sehr großen Systemkonfigurationen verwendet werden. Aus diesem Grund sollten Sie für den alten und den neuen Code die getutxent(3C)-Routinen anstelle von getutent(3C)-APIs verwenden.

Das

sysidnis(1M)-Systemidentifikationsprogramm

sysidnis(1M) wird nicht mehr unterstützt. Bei sysidnis(1M) handelt es sich um das Systemidentifikationsprogramm für das Konfigurieren von Namen-Services während der Installation, der Aktualisierung und nach der Dekonfiguration mit Hilfe von sys-unconfig(1M).

sysidnis(1M) wurde ersetzt durch sysidns(1M).

Sun4c-basierte Systeme

Die folgenden Sun4c-basierten Architektursysteme und Server, die auf diesen Systemen basieren, werden nicht mehr unterstützt.

- SPARCstationTM SLC
- SPARCstation ELC
- SPARCstation IPC
- SPARCstation IPX
- SPARCstation 1
- SPARCstation 1+
- SPARCstation 2

Hinweis - Alle Hardware-Optionen (wie z. B. SCSI-Geräte) und unterstützten Konfigurationen, die von dieser Sun4c-basierten Architektur abhängen, werden nicht mehr unterstützt.

SPARCstation Voyager

SPARCstation Voyager[™]-Systeme werden nicht mehr unterstützt.

SPARC Xterminal 1

SPARC Xterminal 1[™]-Systeme werden nicht mehr unterstützt.

Künftige Versionen

Asynchrones Point-to-Point-Protokoll (PPP)

Das asynchrone PPP wird in künftigen Versionen eventuell nicht mehr unterstützt.

JDK 1.2.2 und JRE 1.2.2

JDK Version 1.2.2 und JRE Version 1.2.2 werden in künftigen Versionen voraussichtlich nicht mehr unterstützt. Die Java 2 Standard Edition, Version 1.3 und höher, unterstützt nahezu dieselben Funktionen. Alle aktuellen und vorigen Versionen von JDK und JRE können von http://java.sun.com heruntergeladen werden.

JDK 1.1.8 und JRE 1.1.8

JDK Version 1.1.8 und JRE Version 1.1.8 werden in künftigen Versionen voraussichtlich nicht mehr unterstützt. Die Java 2 Standard Edition, Version 1.3 und höher, unterstützt nahezu dieselben Funktionen. Alle aktuellen und vorigen Versionen von JDK und JRE können von http://java.sun.com heruntergeladen werden.

"GMT zoneinfo"-Zeitzonen

Die /usr/share/lib/zoneinfo/GMT[+-]*-Zeitzonen werden in einer künftigen Version eventuell nicht mehr unterstützt. Diese Dateien werden unter Umständen aus /usr/share/lib/zoneinfo entfernt. Ersetzen Sie die zoneinfo-Zeitzonen mit der jeweiligen Etc/GMT[-+]*-Datei. Weitere Informationen finden Sie unter zoneinfo(4) und environ(5).

Dateisystem s5fs

Das Dateisystem s5fs wird in künftigen Versionen voraussichtlich nicht mehr unterstützt. Das Dateisystem s5fs unterstützt die Installation interaktiver UNIX-Anwendungen. Eine Unterstützung für die Installation interaktiver UNIX-Anwendungen wird im Betriebssystem Solaris nicht mehr benötigt.

Dienstprogramm sendmail

Einige Funktionen des Dienstprogramms sendmail werden in künftigen Versionen voraussichtlich nicht mehr unterstützt. Bei den betroffenen Funktionen handelt es sich um Sun-spezifische Änderungen, die nicht standardgemäß sind. Hierzu gehören eine spezielle Syntax und Semantik für V1/Sun-Konfigurationsdateien, der Remote-Modus und die drei sun-reverse-alias-Funktionen.

Weitere Informationen zu diesen Funktoinen und Hinweise zur Umstellung finden Sie unter http://www.sendmail.org/vendor/sun/solaris9.html.

AnswerBook2-Server

Der AnswerBook2[™]-Server wird in künftigen Versionen eventuell nicht mehr unterstützt. Die Solaris-Dokumentation wird in Online-Formaten weiterhin auf der Solaris-Dokumentations-CD verfügbar sein. Außerdem stehen sämtliche Dokumentationen zu Solaris unter http://docs.sun.com zur Verfügung.

Solstice AdminTool

Solstice AdminTool (admintool) wird in künftigen Versionen eventuell nicht mehr unterstützt. Dieses Tool dient zur Benutzerverwaltung, Druckerverwaltung, Softwarepaket-Verwaltung, Verwaltung serieller Schnittstellen, Gruppenverwaltung und Host-Verwaltung.

Die Druckverwaltungsfunktion ist derzeit in Solaris 8 enthalten (siehe /usr/sadm/ admin/bin/printmgr).

Solstice Enterprise Agents

Solstice Enterprise Agents werden in künftigen Versionen eventuell nicht mehr unterstützt.

XIL

XIL wird in künftigen Versionen eventuell nicht mehr unterstützt. Anwendungen, die mit XIL arbeiten, geben eine Warnmeldung aus, die Folgendes besagt.

WARNING: XIL OBSOLESCENCE
This application uses the Solaris XIL interface
which has been declared obsolete and may not be
present in version of Solaris beyond Solaris 8.
Please notify your application supplier.
The message can be suppressed by setting the environment variable
"_XIL_SUPPRESS_OBSOLETE_MSG.

Lightweight Directory Access Protocol (LDAP)-Client-Bibliothek

Die LDAP-Client-Bibliothek libldap.so.3 wird in künftigen Versionen eventuell nicht mehr unterstützt. Die neue Version dieser Bibliothek, libldap.so.4, ist konform mit der Version draft-ietf-ldapext-ldap-c-api-04.txt des ldap-c-api-Entwurfs der Internet Engineering Task Force (IETF).

SUNWrdm

Das SUNWrdm-Paket, das bislang Versionshinweise enthielt und im Verzeichnis / usr/share/release_info installiert war, ist in künftigen Versionen unter Umständen nicht mehr auf der Solaris Software-CD enthalten.

Versionshinweise finden Sie unter "Versionshinweise" auf der Solaris Dokumentations-CD, in den gedruckten Installations-Versionshinweisen bzw. in den aktualisierten Versionshinweisen, die unter http://docs.sun.com abgerufen werden können.

crash(1M)-Dienstprogramm

Das crash(1M)-Dienstprogramm wird in künftigen Versionen eventuell nicht mehr unterstützt. Der Befehl crash ist ein Dienstprogramm, mit dem Systemabsturz-Dump-Dateien untersucht werden. Seine Funktionalität wird durch das neue Dienstprogramm mdb(1) ersetzt. Die Schnittstelle des Befehls crash wurde um die Implementierungsdetails, wie z. B. Slots, herum strukturiert, die in keinerlei Beziehung zur Implementierung des Solaris-Betriebssystems stehen.

Im Abschnitt "Transition From crash" im Solaris Modular Debugger Guide sind Informationen für Benutzer enthalten, die von der Verwendung des Befehls crash zu mdb übergehen möchten.

Kerberos-Client Version 4

Der Kerberos-Client Version 4 wird in künftigen Versionen eventuell entfernt. Dies gilt für die Unterstützung von Kerberos 4 in den Befehlen kinit(1), kdestroy(1), klist(1), ksrvtgt(1), mount_nfs(1M), share(1M) und kerbd(1M), in der kerberos(3KRB)-Bibliothek und im ONC RPC-API kerberos_rpc(3KRB).

adb(1) Map Modifiers und Watchpoint-Syntax

Das adb(1)-Dienstprogramm kann in künftigen Versionen des Betriebssystems Solaris 8 als Verknüpfung zum neuen mdb(1)-Dienstprogramm implementiert werden.

Die Manpage mdb(1) beschreibt die Funktionen des neuen Fehlerbeseitungsprogramms, einschließlich des adb(1)-Kompatibilitätsmodus. Sogar in diesem Kompatibilitätsmodus bestehen Unterschiede zwischen adb(1) und mdb(1). Diese sind:

- Das Textausgabeformat einiger Unterbefehle sieht in mdb(1) anders aus. Makrodateien werden nach denselben Regeln formatiert, aber Skripte, die von der Ausgabe anderer Unterbefehle abhängen, müssen eventuell geändert werden.
- Die Watchpoint-Längenangabesyntax in mdb(1) unterscheidet sich von der Syntax, die in adb(1) beschrieben wird. Die adb(1)-Watchpoint-Befehle :w, :a und :p ermöglichen das Einfügen ganzzahliger Längen (in Bytes) zwischen dem Doppelpunkt und dem Befehlszeichen. In mdb(1) sollte das Zählergebnis entsprechend der ursprünglichen Adresse als Wiederholungs-Zählergebnis eingegeben werden.
 - Der adb(1)-Befehl 123:456w wird in mdb(1) als 123,456:w angegeben.
- Die Formatangaben /m, /*m, ?m und ?*m werden von mdb(1) nicht erkannt bzw. unterstützt.

OpenWindows Toolkits für Entwickler

OpenWindows™ XView™ und OLIT-Toolkits werden in künftigen Versionen eventuell nicht mehr unterstützt. Wechseln Sie zum Toolkit Motif. Zum Deaktivieren der Warnmeldung verwenden Sie #define OWTOOLKIT_WARNING_DISABLED oder -D.

OpenWindows-Umgebung für Benutzer

Die OpenWindows-Umgebung wird in künftigen Versionen eventuell nicht mehr unterstützt. Wechseln Sie zu CDE (Common Desktop Environment).

Federated Naming Service (FNS)/ XFN-Bibliotheken und Befehle

Der Federated Naming Service basiert auf dem X/Open XFN-Standard und wird in künftigen Versionen eventuell nicht mehr unterstützt.

Solaris ipcs(1)-Befehl

Die Möglichkeit der Verwendung des ipcs(1)-Befehls für Systemabsturz-Dumps mit Hilfe der Befehlszeilenoptionen -C und -N wird in künftigen Versionen eventuell nicht mehr unterstützt. Die gleiche Funktion liefert nun der Fehlerbehebungsbefehl mdb(1)::ipcs.

sendmail -AutoRebuildAliases-Option

Die —AutoRebuildAliases-Option für die Manpage sendmail(1m) wird verworfen und in künftigen Versionen eventuell nicht mehr unterstützt.

sun4d-basierte Server

Die folgenden sun4d-basierten Architektur-Server werden in einer künftigen Version eventuell nicht mehr unterstützt.

- SPARCserverTM 1000
- SPARCcenter[™] 2000

Hardware-Optionen, die von der sun4d-basierten Architektur abhängen, werden in künftigen Versionen eventuell nicht mehr unterstützt.

Dokumentationsprobleme

In diesem Kapitel werden bekannte Fehler der Dokumentation beschrieben.

Seit der Veröffentlichung dieses Dokuments auf der Solaris 8 4/ 01-Dokumentations-CD und im Installations-Kiosk der Solaris 8 4/ 01-Installations-CD wurden folgende Dokumentationsprobleme hinzugefügt.

- "What's New at a Glance" in Solaris 8 System Administration Supplement
- Solaris Smart Cards Administration Guide
- "Grafikkarten" in der Hardware-Kompatibilitätsliste für Solaris 8 (Intel Platform Edition) 1/01

Hinweis - Der Name des Produkts lautet Solaris 8 4/01, es kann jedoch vorkommen, dass in Code-, Pfad- oder Paketnamen die Bezeichnung Solaris 2.8 oder SunOS 5.8 verwendet wird. Verwenden Sie bitte die Code- bzw. Pfadangaben immer genauso, wie diese angegeben sind.

Dokumentationsfehler

Betroffenes Dokument: "What's New at a Glance" in *Solaris 8 System Administration Supplement*

Im Dokument "What's New at a Glance" in *Solaris 8 System Administration Supplement* auf der Solaris 8 4/01 Dokumentations-CD werden Erweiterungen zur Funktion Web Based Enterprise Management (WBEM) in den Aktualisierungen 10/00 und 1/01 beschrieben, die Beschreibung der WBEM-Funktionserweiterungen in

der Aktualisierung 4/01 wurde jedoch ausgelassen. Eine Beschreibung der WBEM-Funktionserweiterungen in 4/01 finden Sie im Dokument Solaris 8 4/01 "What's New for System Administrators" in *Solaris 8 4/01 What's New* unter http://docs.sun.com.

Betroffenes Dokument: Solaris Smart Cards Administration Guide im Dokument Solaris 8 System Administrator Collection

Die aktuellste überarbeitete Version des Dokuments Solaris Smart Cards Administration Guide wurde versehentlich aus dem Dokument Solaris 8 System Administrator Collection auf der englischen Version der Solaris 8 4/01-Dokumentations-CD ausgelassen. Die Dokumentensammlung wird mit der Solaris 8 1/01-Version des Dokuments Solaris Smart Cards Administration Guide ausgeliefert. Aktuellste Informationen finden Sie im Dokument Solaris Smart Cards Administration Guide in der Dokumentensammlung Solaris 8 System Administrator Collection unter http://docs.sun.com.

Betroffenes Dokument: Übersetzte Liste der neuen Funktionen (4389948)

Im Installationskiosk sind keine übersetzten Versionen der Liste der neuen Funktionen enthalten.

Lösung: Eine übersetzte Liste finden Sie unter "Alle Neuerungen auf einen Blick" in Solaris 8 Ergänzungen für Desktop-Benutzer, Solaris 8 System Administration Supplement, Solaris 8 Software Developer Supplement, Solaris 8 Ergänzungen zur Installation.

Betroffenes Dokument: *CDE-Benutzerhandbuch* in AnswerBook2 (4356456)

Manche Grafiken im *CDE-Benutzerhandbuch* in AnswerBook2 sind in den spanischen, italienischen und deutschen Sprachumgebungen nicht lesbar.

Lösung: Sie finden lesbare Grafiken im *CDE-Benutzerhandbuch* unter http://docs.sun.com.

Betroffene Dokumente: AnswerBook2-Hilfedokumentationsreihe

Die AnswerBook2-Software wurde auf Version 1.4.3 aktualisiert, doch die Dokumentation verweist immer noch auf Version 1.4.2. Abgesehen von der Numerierung ist die Dokumentation korrekt.

Betroffenes Dokument: "Befehle für eine vollständige Sicherung" im Solaris 8 (SPARC-Plattform Edition)-Installationshandbuch

Die Befehle in Tabelle 3-3 im Abschnitt "Befehle für eine vollständige Sicherung" im Solaris 8 (SPARC-Plattform Edition)-Installationshandbuch sind falsch. Sie sollten wie folgt lauten:

TABELLE 5-1 Backup-Befehle

Für eine vollständige Sicherung auf einem	Verwenden Sie diesen Befehl
Lokalen Kassettenbandlaufwerk	ufsdump 9ucf /dev/rmt/n zu_sichernde_Dateien
Entfernten Kassettenbandlaufwerk	ufsdump Oucf remote_host:/dev/rmt/n zu_sichernde_Dateien

Betroffenes Dokument: "IPv6 Header-Format" im System Administration Guide, Band 3

Die 4-Bit-Priority-Feldbeschreibung gibt RFC 1883 wieder, das durch RFC 2460 ersetzt wurde (Solaris 8 implementiert RFC 2460). Folglich wurde das Priority-Feld durch ein 8-Bit-Traffic Class-Feld ersetzt. Die Zahl des IPv6 Header-Formats sollte das Traffic Class-Feld anstelle des Priority-Feldes wiedergeben. Der Aufzählungspunkt für Priority auf dieser Seite sollte durch die folgende Traffic Class-Beschreibung ersetzt werden:

Traffic Class - 8-Bit-Traffic Class-Feld.

Dieser neue Wert verringert auch die Anzahl der Bits, die dem Feld "Flow Label" zugeordnet werden, auf 20 Bits.

Betroffenes Dokument: "Priority-Werte" im System Administration Guide, Band 3

Die 4-Bit-Priority-Feldbeschreibung gibt RFC 1883 wieder, das durch RFC 2460 ersetzt wurde (Solaris 8 implementiert RFC 2460). Folglich wurde das Priority-Feld durch das 8-Bit-Traffic Class-Feld ersetzt. Der Abschnitt "Priority" sollte durch den folgenden Abschnitt "Traffic Classes" ersetzt werden.

Traffic Classes

Ursprungsknoten und weiterleitende Router können das 8-Bit-Traffic Class-Feld im IPv6 Header verwenden, um verschiedene Klassen bzw. Prioritäten von IPv6-Paketen zu identifizieren und zu unterscheiden.

Für das Traffic Class-Feld gelten die folgenden allgemeinen Anforderungen.

- Die Dienstschnittstelle zum IPv6-Dienst innerhalb eines Knotens muss eine Möglichkeit für ein Protokoll der oberen Schicht bereitstellen, den Wert des Traffic Class-Bits in Paketen zu liefern, die aus diesem Protokoll der oberen Schicht stammen. Der Standardwert für alle 8 Bits beträgt Null.
- Knoten, die eine bestimmte Verwendung einiger oder aller Traffic Class-Bits vorsehen, können den Wert dieser Bits für diese bestimmte Verwendung in Paketen ändern, die sie senden, weiterleiten oder empfangen. Knoten sollten alle Bits des Traffic Class-Feldes ignorieren und unverändert lassen, für die sie keine bestimmte Verwendung unterstützen.

Betroffenes Dokument: "Implementing IPsec" im System Administration Guide, Band 3

Schritt 10c dieser Vorgehensweise lässt fälschlicherweise das Hinzufügen des Parameters *up* aus, der in der zur Datei /etc/hostname.ip.tun0 hinzugefügten Zeile erforderlich ist. Folglich muss der Parameter *up* in diesem Schritt am Ende des Zeileneintrags hinzugefügt werden.

Betroffenes Dokument: "NFS Parameters for the nfs Module" im System Administration Guide, Band 3 (4299091)

In diesem Abschnitt sind mehrere Korrekturen vorzunehmen:

- Für das Symbol nfs_32_time_ok:
 - Ändern Sie den Namen des Symbols in: nfs_allow_preepoch_time.
 - Die Beschreibung muss lauten: Dieses Symbol regelt, ob der NFS-Client oder -Server Dateizeitstempel vor 1970 zulässt.
 - Keine Änderung an der Standardbeschreibung.
 - Löschen Sie den Symboleintrag nfs_acl_cache.
- Fügen Sie den Symboleintrag nfs_disable_rddir_cache hinzu.
 - Beschreibung: Einige Server aktualisieren die Attribute des Verzeichnisses nicht richtig, wenn Änderungen vorgenommen werden. Um eine direkte Zusammenarbeit zwischen diesen defekten Servern zu ermöglichen, setzen Sie diese Variable so, dass der Cache readdir deaktiviert wird.
 - Standard: Auf off(0) setzen.
- Für die Symbole nfs_lookup_neg_cache und nfs3_lookup_neg_cache:
 - Ändern Sie den Standardwert auf 1. Ignorieren Sie den Kommentar zum Caching des Verzeichnisnamens.
- Für das Symbol nrnode:
 - Ändern Sie die Standardbeschreibung in: set to ncsize. Durch Setzen der Variable auf 1 deaktivieren Sie den Cache, und zwar nicht, weil es eine Prüfung des Wertes auf 1 gibt, sondern weil Sie einen sehr kleinen Cache erstellen.
- Für das Symbol nfs_write_error_interval:
 - Ändern Sie die Beschreibung: Dieses Symbol regelt, wie oft NFS ENOSPC- und EDQUOT-Schreibfehlermeldungen protokolliert werden. Die Einheiten sind Sekunden.
 - Keine Änderung an der Standardbeschreibung.

Betroffenes Dokument: "NFS Parameters for the nfs Module" im *System Administration Guide*, *Band 3* (4299091)

Löschen Sie den Symboleintrag nfsreadmap.

Betroffenes Dokument: "NFS Parameters for rpcsec Parameters" im *System Administration Guide*, *Band 3* (4299091)

Für das Symbol authdes_cachesz:

- Ändern Sie die Standardbeschreibung: Standard ist 1024.
- Löschen Sie den Symboleintrag authkerb_cachesz.
- Löschen Sie den Symboleintrag authkerb_win.

Betroffenes Dokument: "Mobile IP Mobility Agent Status" und "Displaying Mobility Agent Status" in *Mobile IP Administration Guide*

Vorliegende Information:

Zum Anzeigen der Bindungstabelle des Home-Agent muss die Option -b des Befehls mipagentstat(1M) verwendet werden.

Sollte wie folgt lauten:

Zum Anzeigen der Bindungstabelle des Home-Agent ist soll die Option –h des Befehls mipagentstat(1M) verwendet werden.

Betroffenes Dokument: "Managing Mobile IP" und "Deploying Mobile IP" in *Mobile IP* Administration Guide

Im Abschnitt "Address" der Konfigurationsdatei für Mobile IP ist ein Parameter namens "Default-Node" enthalten. Diese Parametername ist falsch. Der korrekte Name des Parameters lautet "Node-Default".

Betroffenes Dokument: "To Create a Boot Server on a Subnet" in "Creating an Install Server and a Boot Server" im Solaris 8 Advanced Installation Guide (4327931)

In den Anleitungen zum Erstellen eines Boot-Servers über ein Teilnetz werden Sie fälschlicherweise zur Verwendung der zweiten der beiden Solaris 8-Software-CDs und der Solaris 8-Sprachen-CD aufgefordert. Wenn Sie diese Anleitungen befolgen, wird folgende Fehlermeldung angezeigt:

An existing install server cannot be found at /image_name. This tool can only add packages to an install server that already exists.

Wenn Sie die Anleitungen unter "To Create a Boot Server on a Subnet" im Abschnitt "Creating an Install Server and a Boot Server" des Solaris 8 Advanced Installation Guide durchführen, überspringen Sie die Schritte 6 bis 15.

CERT-Hinweise

In diesem Kapitel sind alle CERT-Hinweise ab 6.1.2000 aufgeführt.

TABELLE 6-1 CERT-Hinweise

CERT-Hinweis	Thema	In der OS-Version integrierte Korrektur	Kommentare
CA-96.01	Denial-of-Service- Angriff auf UDP-Port	Solaris 2.5.1	Für weitere Informationen siehe CERT-Hinweise.
CA-96.03	Kerberos 4 Key Server	N/Z	Für weitere Informationen siehe CERT-Hinweise.
CA-96.04	Beschädigte Daten von Netzwerkservern	Solaris 2.5.1	Solaris 8-Betriebssystem nicht betroffen
CA-96.05	Java	N/Z	Solaris 8-Betriebssystem nicht betroffen
CA-96.06	NCSA/Apache CGI	N/Z	Solaris 8-Betriebssystem nicht betroffen
CA-96.07	Java Bytecode- Prüfprogramm	N/Z	Für weitere Informationen siehe CERT-Hinweise.

 TABELLE 6-1
 CERT-Hinweise
 (fortgesetzt)

CERT-Hinweis	Thema	In der OS-Version integrierte Korrektur	Kommentare
CA-96.08	PCNFSD	N/Z	
CA-96.09	rps.statd	Solaris 2.5.1	
CA-96.10	NIS+-Konfiguration	Solaris 2.5.1	
CA-96.11	Interpreter in CGI-Bin	N/Z	
CA-96.12	suidperl	N/Z	
CA-96.13	dip	N/Z	
CA-96.14	rdist	Solaris 2.6	
CA-96.15	KCMS	Solaris 2.6	
CA-96.16	AdminTools	Solaris 2.6	
CA-96.17	vold	Solaris 2.6	
CA-96.18	fm_fls	N/Z	
CA-96.19	expreserve	Solaris 2.5	
CA-96.20	sendmail- Ressourcen- Aushungerung	Solaris 2.6	
CA-96.21	TCP SYN Flood	Solaris 2.6	
CA-96.22	bash	N/Z	
CA-96.23	workman	N/Z	
CA-96.24	sendmail- Dämonmodus- Anfälligkeit	N/Z	Solaris 8-Betriebssystem nicht betroffen
CA-96.25	sendmail- Gruppenberech- tigungen	Solaris 2.6	

 TABELLE 6-1
 CERT-Hinweise
 (fortgesetzt)

CERT-Hinweis	Thema	In der OS-Version integrierte Korrektur	Kommentare
CA-96.26	ping	Solaris 2.6	
CA-96.27	Installations- programme für HP-Software	N/Z	
CA-97.01	FLEXIm	N/Z	
CA-97.02	HP-UX newgrp	N/Z	
CA-97.03	csetup	N/Z	
CA-97.04	talkd	Solaris 2.6	
CA-97.05	MIME- Konvertierungs- Pufferüberlauf	N/Z	Solaris 8-Betriebssystem nicht betroffen
CA-97.06	rlogin-term	Solaris 2.6	
CA-97.07	nph-test	N/Z	
CA-97.08	innd	N/Z	
CA-97.09	imap und pop	N/Z	Solaris 8-Betriebssystem nicht betroffen
CA-97.10	Natürliche Sprache	N/Z	Solaris 8-Betriebssystem nicht betroffen
CA-97.11	libXt	Solaris 2.6	
CA-97.12	webdist.cgi	N/Z	
CA-97.13	xlock	Solaris 2.6	
CA-97.14	metamail	N/Z	
CA-97.15	SGI-Login	N/Z	

 TABELLE 6-1
 CERT-Hinweise
 (fortgesetzt)

CERT-Hinweis	Thema	In der OS-Version integrierte Korrektur	Kommentare
CA-97.16	ftpd	N/Z	Solaris 8-Betriebssystem nicht betroffen
CA-97.17	sperl	N/Z	
CA-97.18	at	Solaris 2.6	
CA-97.19	bsdlp	N/Z	Solaris 8-Betriebssystem nicht betroffen
CA-97.20	JavaScript	N/Z	
CA-97.21	SGI-Puffer	N/Z	
CA-97.22	bind	Solaris 7	
CA-97.23	rdist	Solaris 7	
CA-97.24	Count_cgi	N/Z	
CA-97.25	CGI_metachar	N/Z	
CA-97.26	statd	Solaris 2.6	
CA-97.27	FTP bound	Solaris 2.6	
CA-97.28	Teardrop und Land	N/Z	Solaris 8-Betriebssystem nicht betroffen
CA-98.01	smurf	N/Z	Für weitere Informationen siehe CERT-Hinweise.
CA-98.02	CDE	Solaris 7 und 8	
CA-98.03	ssh-agent	N/Z	
CA-98.04	Microsoft Windows	N/Z	
CA-98.05	bind_problems	Solaris 7	

 TABELLE 6-1
 CERT-Hinweise
 (fortgesetzt)

		In der OS-Version integrierte	
CERT-Hinweis	Thema	Korrektur	Kommentare
CA-98.06	nisd	Solaris 7	
CA-98.07	PKCS	N/Z	Solaris 8-Betriebssystem nicht betroffen
CA-98.08	qpopper_vul	N/Z	
CA-98.09	imapd	N/Z	Solaris 8-Betriebssystem nicht betroffen
CA-98.10	Mime-Pufferüberlauf	Solaris 7	
CA-98.11	tooltalk	Solaris 7	
CA-98.12	mountd	N/Z	Solaris 8-Betriebssystem nicht betroffen
CA-99-01	Trojan-TC	N/Z	
CA-99-02	Trojan-Horse	N/Z	
CA-99-03	FTP-Pufferüberlauf	N/Z	Solaris 8-Betriebssystem nicht betroffen
CA-99-04	Melissa	N/Z	Solaris 8-Betriebssystem nicht betroffen
CA-99-05	statd-automountd	Solaris 7 (statd)	
		Solaris 2.6 (automount)	
CA-99-06	exploresip	N/Z	Solaris 8-Betriebssystem nicht betroffen
CA-99-07	IIS-Pufferüberlauf	N/Z	
CA-99-08	rpc.cmsd	Solaris 8	

 TABELLE 6-1
 CERT-Hinweise
 (fortgesetzt)

CERT-Hinweis	Thema	In der OS-Version integrierte Korrektur	Kommentare
CA-99-09	arrayd	N/Z	
CA-99-10	cobalt.rag2	N/Z	
CA-99-11	CDE		Solaris 8-Betriebssystem nicht betroffen
CA-99-12	amd		Solaris 8-Betriebssystem nicht betroffen
CA-99-13	wuftpd		Solaris 8-Betriebssystem nicht betroffen
CA-99-14	bind		Solaris 8-Betriebssystem nicht betroffen
CA-99-15	RSAREF2		Solaris 8-Betriebssystem nicht betroffen
CA-99-16	sadmind		Solaris 8-Betriebssystem nicht betroffen
CA-99-17	Denial of Service-Tools		Nicht Teil des Solaris 8-Betriebssystems. Siehe Sun Security Bulletin Nr. 00193.

Patch-Liste

Die in diesem Anhang aufgeführten Patches wurden auf eine der folgenden Arten auf Solaris 8 4/01 angewendet:

■ Mit SolStart

Diese Patches befinden sich bei einem installierten System im Verzeichnis /var/sadm/patch.

■ Mit der Freshbits-Technologie

Diese Patches wurden beim Erstellen von Solaris 8 4/01 angewendet. Diese Patches befinden sich daher nicht im Verzeichnis /var/sadm/patch.

Mit dem Befehl showrev -p wird eine Liste aller Patches angezeigt, die auf das installierte System angewendet wurden, unabhängig davon, wie diese Patches angewendet wurden. Solaris 8 4/01 enthält ein bekanntes und getestetes Patch-Level. Allerdings können die Patches in Solaris 8 4/01 nicht zurückgesetzt werden.

Patch-Liste

```
108528-07 : SunOS 5.8: kernel update patch
1231256 1256102 4015840 4044653 4111373 4159348 4178572 4184090 4226443 4233718
4233832 4234426 4235823 4236043 4242051 4253713 4254594 4255980 4256799 4259051 4259848
4261064 4261322 4261567 4262685 4262842 4262930 4264390 4265649 4266124 4269556 4269582
4269845 4271378 4271726 4271733 4271738 4272737 4275177 4276021 4278679 4278935 4279959
4281502 4282158 4282121 4284196 4286659 4288248 4290073 4290269 4290532 4291601 4293528
4293692 4295047 4295776 4296081 4296124 4296614 4296770 4296961 4298256 4298789 4298790
4298792 4298794 4299010 4299504 4299838 4300040 4300179 4301117 4301683 4302637 4302919
```

(fortgesetzt)

```
4303126 4303474 4303649 4304033 4304051 4304696 4305131 4305365 4305392 4305709 4305817
4306004\ 4306367\ 4306802\ 4307062\ 4307080\ 4307475\ 4307697\ 4307747\ 4307771\ 4307827\ 4308242
4308245\ 4308370\ 4308807\ 4309011\ 4309330\ 4309719\ 4309750\ 4309761\ 4309802\ 4309818\ 4310353
4310864\ 4311081\ 4311126\ 4311134\ 4311755\ 4312278\ 4312461\ 4312641\ 4312838\ 4312876\ 4312937
4313235 4313746 4313747 4314121 4314201 4314488 4314616 4314656 4314662 4314936 4315098
4315100\ 4315101\ 4316672\ 4316683\ 4317007\ 4317174\ 4317476\ 4317657\ 4317667\ 4317728\ 4318351
4318358\ 4318728\ 4318747\ 4318795\ 4319122\ 4319440\ 4319715\ 4319724\ 4320047\ 4320297\ 4320338
4320394 4320440 4320471 4320547 4320653 4321326 4321803 4321810 4322424 4322734 4323534
4323981 4324244 4324250 4324390 4324900 4324992 4325075 4325225 4325336 4325366 4325617
4325626\ 4325641\ 4325722\ 4325730\ 4325934\ 4325959\ 4326076\ 4326110\ 4326851\ 4327038\ 4327135
4327330 4327674 4327795 4328067 4328075 4328225 4328669 4328671 4328843 4329112 4329695
4330014\ 4330027\ 4330206\ 4330301\ 4330383\ 4330429\ 4330774\ 4330882\ 4331384\ 4331496\ 4331744
4331884 4332219 4332425 4332484 4332521 4332740 4333138 4333639 4333882 4334198 4334346
4334348\ 4334446\ 4334462\ 4334505\ 4335003\ 4335109\ 4335251\ 4335285\ 4335837\ 4335935\ 4336156
4336182\ 4336274\ 4336303\ 4336323\ 4336443\ 4336779\ 4336906\ 4337039\ 4337295\ 4337300\ 4337543
4337637 4337674 4337951 4338007 4338009 4338028 4338033 4338035 4338148 4338189 4338702
4338704\ 4339009\ 4339049\ 4339179\ 4339235\ 4339354\ 4339732\ 4340118\ 4340131\ 4340385\ 4340614
4340910\ 4340924\ 4340960\ 4341008\ 4341185\ 4341378\ 4341664\ 4341714\ 4342756\ 4343039\ 4343115
4343189 4343237 4343285 4343391 4343425 4343443 4343480 4343762 4343991 4344008 4344042
4345163\ 4345667\ 4346088\ 4346167\ 4346319\ 4346495\ 4346666\ 4346875\ 4346976\ 4346998\ 4347358
4347359\ 4347965\ 4348040\ 4349102\ 4349272\ 4349393\ 4349603\ 4350263\ 4350354\ 4350574\ 4350726
4350849 4351116 4351181 4351877 4351971 4352174 4352284 4352611 4353353 4353432 4353449
4354331\ 4354397\ 4354498\ 4354564\ 4354802\ 4355025\ 4355205\ 4355206\ 4355538\ 4356439\ 4356587
4356615 4356641 4357092 4357097 4357216 4357245 4357371 4357552 4357646 4357714 4357897
4357919\ 4358151\ 4358192\ 4358385\ 4358414\ 4358416\ 4358837\ 4359294\ 4359440\ 4359501\ 4359524
4359812\ 4360867\ 4361705\ 4362122\ 4362141\ 4362327\ 4362522\ 4362966\ 4362970\ 4362979\ 4362980
4362983\ 4362985\ 4362986\ 4363646\ 4363678\ 4363751\ 4363907\ 4364048\ 4364167\ 4364314\ 4364556
4365247\ 4365336\ 4365604\ 4365739\ 4367538\ 4367584\ 4367625\ 4367773\ 4367903\ 4368026\ 4368057
4368758\ 4368921\ 4369175\ 4369300\ 4369543\ 4369993\ 4370121\ 4370146\ 4370148\ 4370240\ 4371112
4371183 4371549 4371615 4371697 4371769 4371774 4371775 4371777 4371778 4371970 4371993
4372173 4372356 4372359 4372457 4373222 4374117 4374859 4374973 4375172 4375901 4376089
4376101 4377012 4377215 4377831 4380262 4380688 4380916 4381564 4381743 4381821 4381900
4382190\ 4382663\ 4382693\ 4383099\ 4383218\ 4383260\ 4384445\ 4384675\ 4385718\ 4386088\ 4386092
4386857\ 4387010\ 4387034\ 4387227\ 4387923\ 4388263\ 4389866\ 4391048\ 4391799\ 4392082\ 4393407
4394023 4394372 4395736 4398255 4398298 4401747 4401837 4402431 4406476 4408832 4409089
4363051 4405395
108569-04 : X11 6.4.1:
        4335033 4346835 4376310 4376485
108576-11 : SunOS 5.8: Expert3D IFB Graphics Patch
        4287694\ 4288477\ 4288903\ 4292508\ 4294341\ 4294348\ 4297823\ 4299666\ 4304542\ 4309471
4303922 4299963 4306459 4307648 4311205 4310445 4306528 4307008 4304337 4314581 4275102
4312920 4325797 4281786 4320218 4281768 4330211 4332169 4312416 4334722 4336101 4331089
4327729\ 4330221\ 4329466\ 4338179\ 4338885\ 4339551\ 4342292\ 4339999\ 4345131\ 4343337\ 4345441
4345824 4318209 4308321 4346269 4343794 4319009 4351258 4350874 4354581 4349383 4371825
4374934\ 4362248\ 4368895\ 4373831\ 4367838\ 4370226\ 4342520\ 4361200\ 4366380\ 4374490\ 4375322
4381790 4384560 4381091 4383456 4359327 4379613 4380904 4382690 4381752 4386795
108604-14 : SunOS 5.8: Elite3D AFB Graphics Patch
        4234045 4294963 4300089 4303885 4308725 4314165 4317186 4318450 4318781 4326599
4300698\ 4331783\ 4332163\ 4337138\ 4345380\ 4346269\ 4301100\ 4383203\ 4398494\ 4403310
```

(fortgesetzt)

108605-12 : SunOS 5.8: Creator 8 FFB Graphics Patch 4234045 4294963 4303885 4308725 4314165 4317186 4318781 4326599 4300698 4331783 4327149 4335445 4343038 434163 434343 434349 4346269 4383203 4398494 4403310

108606-08 : SunOS 5.8: M64 Graphics Patch 4346365 4346366 4323033 4330240 4339896 4344317 4339609 4348035 4348038 4355633 4357093 4346269 4353922 4337456 4344114 4359222 4382556 4388408

108609-01 : SunOS 5.8: Buttons/Dials Patch 4299526

108623-02 : SunOS 5.8: Thai Wordbreak Iterator module 4389752

108652-25 : X11 6.4.1: Xsun patch
4281374 4292395 4286682 4300866 1221324 4308554 4306350 4312517 4287741 4297581
4297830 4299495 4306774 4308640 4308661 4308670 4311088 4312780 4312893 4305597 4310813
4293861 4311804 4318777 4311685 4317727 4314304 4310120 4299667 4310536 4330738 4332966
4107762 4323892 4333070 4185418 4336308 4314423 4346749 4332982 4312537 4323164 4338851
4356114 4355797 4356265 4345609 4380139 4379301 4201153 4364219 4383751 4373395 4296832
4363016 4366826 4351398 4351928 4357191 4384470 4386513 4379921

108664-07 : SunOS 5.8: Support for Network Service Provider platforms 4298987 4309134 4321825 4365953 4395774

108680-09 : SunOS 5.8: su, su_pnp, and eri driver patch 4252667 4306404 4351894 4374325 4376935 4377930 4385015 4388147

108711-04 : Solaris 8: Misssing Catalan Locale Support 4305956 4328876 4337258

108714-05 : CDE 1.4: libDtWidget patch 4289349 4321189 4360030

108723-01 : SunOS 5.8: /kernel/fs/lofs and /kernel/fs/sparcv9/lofs patch 4126922

108725-02 : SunOS 5.8: st driver patch 4180382 4258222 4270641 4319238

108727-04: SunOS 5.8: /kernel/fs/nfs and /kernel/fs/sparcv9/nfs patch 4193748 4249187 4276984 4293528 4331346

108734-02 : Polish UTF-8 Support Solaris 8: 4325497 4328876

 $108735\text{-}03 : \quad u.RU.KOI8\text{-}R: \quad Cannot \ cut \ and \ paste \ cyrrilic \ between \ dtapps \\ \quad 4307614 \ 4325497 \ 4328876 \ 4359095$

108773-08 : SunOS 5.8: IIIM and X Input & Output Method patch 4409148 4390729 4391701 4379997 4366559 4363883 4306958 4305501 4304989 4301739 4307230 4307224 4295996 4325454 4313845 4342196 4332958 4339874

```
108781-01 : Solaris 8: Get UDCTool to work for zh_TW 4307173
```

108806-04 : SunOS 5.8: Sun Quad FastEthernet qfe driver 4411462 4401250 4400713 4372906 4382499 4321069 4321602 4306341 4301636

108808-23 : SunOS 5.8: Manual Page updates for Solaris 8
4401520 4406485 4373372 4396019 4396026 4400590 4195476 4310895 4311279 4311281
4311373 4311374 4312130 4314114 4314390 4317975 4323321 4323394 4325356 4338576 4345255
4345863 4347481 4351085 4352046 4353279 4356775 4358328 4359608 4360350 4360561 4365567
4365858 4367587 4369053 4370464 4372215 4372924 4373372 4375651 4375910 4375911 4375914
4376137 4377107 4377109 4377110 4379281 4379596 4379982 4381797 4381815 4383769 4383792
4384483 4384874 4385712 4385721 4385727 4385769 4386452 4386980 4388637 4388648 4388763
4394740 4398147 4398148 4398152 4398196 4398301 4331001

108813-05 : Sun Gigabit Ethernet 3.0: Patch for Solaris 8 ge driver $4285590\ 4286596\ 4295731\ 4309515\ 4311852\ 4327077\ 4333896\ 4335247\ 4343651\ 4347663\ 4355771\ 4368504$

108820-01 : SunOS 5.8: nss_compat.so.1 patch 4302441

108823-01 : SunOS 5.8: compress/uncompress/zcat patch 4295877

108825-01 : SunOS 5.8: /usr/lib/fs/cachefs/cfsadmin patch 4207874

108827-07 : SunOS 5.8: libthread patch 4091466 4236427 4288299 4307551 4311948 4336933 4367192 4381908

108833-04 : SunOS 5.8: X Windows software, PC keytables 4286023 4309431 4351910 4359774

108835-02 : CDE 1.4: dtcm patch 4285729 4320553

108869-03 : SunOS 5.8: snmpdx/mibiisa/libssasnmp/snmplib patch 4299328 4301970 4309416 4333417 4377219 4390382 4330039 4361619 4359519 4368330

108875-08 : SunOS 5.8: c2audit patch 4224166 4290575 4307306 4308525 4322741 4325997 4336689 4336959 4339611 4344275 4353965

108897-01 : X11 6.4.1 Xprint patch: 4305734

108899-01 : SunOS 5.8: /usr/bin/ftp patch 4294697

108901-03 : SunOS 5.8: /kernel/sys/rpcmod and /kernel/strmod/rpcmod patch $4107735\ 4321293\ 4330007$

108909-09 : CDE 1.4: Smart Card Administration GUI patch 4301377 4301411 4310298 4330268 4350318 4353115 4292889 4328443 4343393 4358106 4359950 4358885 4288789

108914-02 : SunOS 5.8: localisation updates for different components 4331185

108919-07 : CDE 1.4: dtlogin patch 4072784 4293300 4302209 4299160 4346072 4328385 4293551 4379999 4317622

108921-11 : CDE 1.4: dtwm patch 4306589 4311842 4301522 4299651 4300013 4261430 4311753 4330496 4335592 4335971 4332153 4293551 4383544 4389935 4392829 4395985

108923-01 : CDE 1.4: dtwm patch 4261430 4310640 4311753

108933-01 : Hex broken in Swedish dtcalc, Mistranslation in Spanish dtmail: $4308864\ 4304021$

108940-16 : Motif 2.1.1: Runtime library patch for Solaris 8 4299216 4294643 4320106 4318757 4322319 4299139 4312519 4322466 4327272 4327592 4336559 4327637 4322728 4342603 4343099 4350517 4334155 4367450 4362266 4350828 4383575 4393364 4400646

108947-01: SunOS 5.8: /platform/sun4u/cprboot patch

108949-05 : CDE 1.4: libDtHelp/libDtSvc patch 4298416 4307660 4345282 1191725 4389935

108954-02 : SunOS 5.8: localisation updates for different components

 $108956\text{-}01~:~SunOS~5.8:~htt_server~dumps~core~on~SCH's~cm.so~in~utf-8~locales~4314242$

108962-01 : SunOS 5.8: XmlReader fails on an HTTP stream 4314140

108964-04 : SunOS 5.8: /usr/sbin/snoop patch 1110881 4297326 4297676 4304083 4313760 4315280 4317713 4321696 4321713 4321720 4321721 4321723 4321725 4321726 4322042 4322055 4322058 4322060 4322064 4322200 4322670

108968-05 : SunOS 5.8: vol/vold/rmmount patch
1206000 4108297 4145529 4205437 4211612 4254816 4255049 4285374 4286446 4292408
4292563 4296452 4298451 4298465 4298563 4298567 4303430 4304283 4304289 4305067 4306425
4307495 4307500 4307620 4307634 4312778 4313091 4314778 4355643 4365412 4392241

108970-01 : SunOS 5.8: /usr/lib/fs/pcfs/fsck and /usr/lib/fs/pcfs/mkfs patch

4145536 4210625 4250242 4256652

108972-04 : SunOS 5.8: /sbin/fdisk patch 4221693 4304790 4347145

108974-09 : SunOS 5.8: dada, uata, dad, sd and scsi patch
4102203 4231195 4231208 4237299 4262676 4263164 4271068 4271069 4275749 4279959
4284198 4285368 4285546 4291601 4297348 4302559 4304790 4305131 4305767 4313216 4313235
4318239 4325722 4325730 4328843 4329580 4329996 4335919 4337637 4343075 4343747 4346167
4348075 4352908 4353025 4353074 4354337 4361271 4393407

108975-04 : SunOS 5.8: /usr/bin/rmformat and /usr/sbin/format patch 4242879 4292212 4304790 4308431 4311553 4322206 4328893

108977-01 : SunOS 5.8: libsmedia patch 4292214 4308431 4311553

108981-04 : SunOS 5.8: /kernel/drv/hme and /kernel/drv/sparcv9/hme patch 4151557 4247473 4305997 4327121 4327720 4372616

108982-08 : SunOS 5.8: fctl/fp/fcp/usoc driver patch
4270724 4278408 4291069 4294605 4295939 4298666 4298671 4298676 4298680 4298699
4298693 4298699 4299785 4300516 4300943 4300953 4302739 4303724 4303736 4304902 4305775
4306340 4306737 4319582 4320820 4323071 4324847 4325628 4326575 4326893 4329579 4331095
4331778 4334397 4336589 4336669 4336671 4342072 4342080 4342091 4342847 4343652 4343660
4344776 4344777 4353138 4353873 4353887 4353895 4353900 4353906 4355988 4357644 4363620
4364099 4368105 4368384 4372083 4372763 4373469 4373730 4377565 4377643 4383009

108983-08 : SunOS 5.8: fcip patch 4304890 4319582 4320876 4337691 4340152 4342080 4342091 4342847 4355959 4355971 4358603 4368384 4369500 4373906

108985-02 : SunOS 5.8: /usr/sbin/in.rshd patch 4158689 4305888 4335632

108987-04 : SunOS 5.8: Patch for patchadd and patchrm 4115232 4278860 4292990 4299710 4303509 4304640 4311375 4319950 4330590 4350280 4351626 4356028 4379881 4384137 4388023

108989-02 : SunOS 5.8: /usr/kernel/sys/acctctl and /usr/kernel/sys/exacctsys patch 4305365 4312278 4313746 4313747 4314201

108991-10 : SunOS 5.8: libc and watchmalloc patch 4193683 4225913 4291844 4292683 4302592 4303962 4310353 4312278 4314913 4314993 4341290 4355205 4355206 4366956 4374039 4375449

- 108993-02 : SunOS 5.8: nss and ldap patch 4312278 4353601
- 108995-01 : SunOS 5.8: /usr/lib/libproc.so.1 patch 4312278
- 108997-03 : SunOS 5.8: libexacct and libproject patch 4305365 4312278 4313746 4313747 4314201
- 108999-01 : SunOS 5.8: PAM patch 4312278
- 109003-01 : SunOS 5.8: /etc/init.d/acctadm and /usr/sbin/acctadm patch 4312278
- 109005-01 : SunOS 5.8: /sbin/su.static and /usr/bin/su patch 4312278
- 109007-05 : SunOS 5.8: at/atrm/batch/cron patch 4261967 4304184 4312278 4368876 4379735
- 109009-01 : SunOS 5.8: /etc/magic and /usr/bin/file patch 4312278
- 109011-01 : SunOS 5.8: /usr/bin/id and /usr/xpg4/bin/id patch 4312278
- 109013-02 : SunOS 5.8: /usr/bin/lastcomm patch 4305365 4312278 4313746 4313747 4314201
- 109015-01 : SunOS 5.8: /usr/bin/newtask patch 4312278
- 109017-01 : SunOS 5.8: /usr/bin/pgrep and /usr/bin/pkill patch 4312278
- 109019-01 : SunOS 5.8: /usr/bin/priocntl patch
- 109021-01 : SunOS 5.8: /usr/bin/projects patch 4312278
- 109023-01 : SunOS 5.8: /usr/bin/sparcv7/ps and /usr/bin/sparcv9/ps patch 4312278
- 109025-02 : SunOS 5.8: /usr/bin/sparcv7/truss and /usr/bin/sparcv9/truss patch $4312278\ 4355205\ 4355206$
- 109027-01: SunOS 5.8: /usr/bin/wracct patch <math display="inline">4312278
- 109029-01 : SunOS 5.8: perl patch 4312278

109031-01 : SunOS 5.8: projadd/projdel/projmod patch 4312278

109033-01 : SunOS 5.8: /usr/bin/sparcv7/prstat and /usr/bin/sparcv9/prstat patch 4312278

109035-01 : SunOS 5.8: useradd/userdel/usermod patch 4312278

109037-01 : SunOS 5.8: /var/yp/Makefile and /var/yp/nicknames patch 4312278

109041-03 : SunOS 5.8: sockfs patch 4224166 4290575 4322741 4337605

109043-02 : SunOS 5.8: sonode adb macro patch 4224166 4290575 4322741

109045-02 : SunOS 5.8: /usr/sbin/sparcv7/crash and /usr/sbin/sparcv9/crash patch 4224166 4290575 4322741

109068-01 : Japanese CDE 1.4: Update Japanese CDE help files 4302904

 $109070\text{-}03 : SunOS 5.8: fix WBEM improper Japanese messages and update } 4302909 \ 4380748 \ 4417297$

109072-06 : CDE 1.4: (Japanese) sdtsmartcardadmin update 4318088 4301377 4328596 4346028 4346738 4350168 4357755 4384414

109077-01 : SunOS 5.8: /usr/lib/inet/in.dhcpd patch 4313817

109087-01 : SunOS 5.8: atok8 terminates "Shell widget modeShell has zero..." 4297016 4301750

109091-04 : SunOS 5.8: /usr/lib/fs/ufs/ufsrestore patch 4132365 4297558 4302943 4339366 4366956 4375449

109093-05 : SunOS 5.8: JFP message files patch 4318917 4345727 4357764 4358930 4380324 4402947

109094-01 : SunOS 5.8: localisation updates for different components

109128-01 : Provide conversion between codepages 1256 and ISO8859-6: 4301870

109131-06 : SunOS 5.8: JFP manpages patch 4320935 4345069 4302905 4351981 4379437 4405735

109133-02 : SunOS 5.8 : Cut and Paste not functioning in $ru_RU.KOI8-R$ locale

```
109134-16: SunOS 5.8lines in patch README can cause CIM_ERR_FAILED: WBEM patch
        4209330 4297248 4309319 4314792 4318408 4329995 4332540 4333798 4333799 4336708
4336719 4336764 4346486 4346810 4346974 4352831 4355958 4355986 4356000 4357738 4358748
4358807\ 4358814\ 4358855\ 4359098\ 4359109\ 4359136\ 4359580\ 4359722\ 4360208\ 4361147\ 4362256
4362879\ 4363471\ 4363474\ 4364065\ 4364250\ 4364418\ 4364642\ 4364742\ 4364795\ 4364806\ 4365026
4365215 4365386 4365462 4365763 4365811 4365940 4366652 4366809 4367110 4367132 4368018
4368410\ 4368421\ 4368575\ 4368608\ 4368626\ 4368682\ 4368756\ 4368777\ 4369122\ 4369554\ 4370171
4370176 4370212 4370711 4371192 4371214 4371217 4371519 4372191 4372647 4372914 4373672
4374771 4376028 4376259 4377284 4377534 4377870 4377923 4377924 4377935 4377936 4377946
4377957\ 4377958\ 4377997\ 4378011\ 4378016\ 4378181\ 4378271\ 4378310\ 4378375\ 4378523\ 4378622
4378628\ 4378636\ 4378639\ 4378646\ 4378763\ 4378782\ 4378798\ 4378801\ 4379010\ 4379015\ 4379045
4379135\ 4379174\ 4379554\ 4379726\ 4379737\ 4379936\ 4380100\ 4380186\ 4380380\ 4380397\ 4380478
4380481\ 4380490\ 4380596\ 4380882\ 4380945\ 4381254\ 4381266\ 4381310\ 4381411\ 4381431\ 4382365
4382371 4382812 4383045 4383774 4383837 4385381 4385396 4385564 4385603 4385798 4387049
4387367\ 4387991\ 4388779\ 4389220\ 4390236\ 4391275\ 4391281\ 4391370\ 4391522\ 4392230\ 4395633
4396481 4396893 4396895 4396991 4397253 4398656 4400195 4403686 4404301 4407241 4407677
4417342
```

109137-01 : SunOS 5.8: /usr/sadm/install/bin/pkginstall patch 4318844

109142-06 : CDE 1.4: dtterm libDtTerm patch 4308751 4340259 4355107 4308971 4093503 4387002

109145-01: SunOS 5.8: /usr/sbin/in.routed patch <math display="inline">4319852

109147-07 : SunOS 5.8: linker patch
4040628 4103449 4187211 4210412 4219652 4235315 4239213 4243097 4248250 4250694
4255943 4287274 4297563 4300018 4303609 4306415 4309212 4310324 4310901 4311226 4312449
4313765 4316531 4318162 4321634 4322528 4322581 4324134 4324324 4324775 4327653 4329785
4334617 4335801 4336102 4336980 4338812 4340878 4341496 4343417 4343801 4344528 4346001
4346144 4346615 4349137 4349563 4351197 4351715 4352233 4352330 4354500 4355795 4356879
4357805 4358751 4358862 4366905 4367118 4367405 4369068

109149-01 : SunOS 5.8: /usr/sbin/mkdevmaps patch 4316613

109152-01 : SunOS 5.8: /usr/4lib/libc.so.1.9 and /usr/4lib/libc.so.2.9 patch 4128267

109154-05 : SunOS 5.8: PGX32 Graphics Patch 4313132 4329407 4340417 4340678 4344436 4347028 4357957 4383508 4372518

109157-15 : SunOS 5.8: WOS Message Update and more bug fix for UR4 4350770 4351383 4332965 4343790 4334002 4337487 4337974 4338505 4341638 4323845 4362981 4413585

109159-01 : SunOS 5.8: the mapping of zh_CN.euc%UTF-8 is consistent $4334099\ 4337362$

```
109165-09 : CDE 1.4: dtfile patch
        4257760 4256612 4256615 4256616 4256617 4297751 4259270 4287012 4292249 4303367
4297401\ 4302856\ 4305084\ 4305248\ 4303443\ 4291565\ 4308823\ 4306243\ 4291444\ 4286997\ 4310115
4302740\ 4301375\ 4312545\ 4314867\ 4312316\ 4310827\ 4292266\ 4316515\ 4314491\ 4317156\ 4317797
4314870\ 4322296\ 4318940\ 4325417\ 4335592\ 4331909\ 4331578\ 4339457\ 4343798\ 4353856\ 4346376
4406203
109167-01 : CDE 1.4: Desktop Help Updates Patch
        4307183 4319636
109169-11 : CDE 1.4:
GWM sdtgwm dumps core after selecting Window->Close Window: Window Manager Enhancements Patch
        4301525 4301229 4303415 4304468 4308078 4310419 4311506 4312315 4311916 4312250
4311992\ 4312375\ 4305293\ 4316508\ 4299329\ 4321374\ 4327961\ 4321817\ 4328036\ 4328268\ 4327801
4330458\ 4327967\ 4332309\ 4330198\ 4331955\ 4328255\ 4330445\ 4336342\ 4360521\ 4376807\ 4389935
4382452 4319599 4384360 4390631 4392829 4391179
109176-04 : CDE 1.4: Japanese patch to sync base CDE update
        4322170 4346025 4365384 4373355 4410646
109179-04: SunOS 5.8: localisation updates for SmartCard and Removable Media
        4337729 4313061 4329376 4333754 4329372
109181-03 : SunOS 5.8: /kernel/fs/cachefs patch
        4103817 4166371 4292697 4299056 4299427 4308026 4308068 4345825
109189-02 : SunOS 5.8: ifp driver patch
        4275418 4285969 4294568 4309042 4329645 4329671 4333114
109200-02 : SunOS 5.8: 110n updates
        4336934 4313061 4333002
109202-01 : SunOS 5.8: /kernel/misc/gld and /kernel/misc/sparcv9/gld patch
        4197367
109223-01: SunOS 5.8: libgss.so.1 and libkadm5clnt.so.1 patch
        4308978
109234-02 : SunOS 5.8: Apache/mod_jserv patch
        4285881 4294231 4296334 4297125 4297126 4297294 4299951 4300202 4300429 4300836
4301047 4303787 4306793 4307672 4307679 4307683 4308402 4311970 4312075 4312109 4312396
4313734 4316564 4317634 4318360 4318365 4324351 4326195 4326198 4374333
109238-01 : SunOS 5.8: /usr/bin/sparcv7/ipcs and /usr/bin/sparcv9/ipcs patch
        4310353
109244-02 : SunOS 5.8: SPECIAL PATCH
        4298041
109247-01 : Bad translation causes core dump in German install:
        4324017
109249-01: Help not localised for the dhcpmgr:
```

- 109255-01 : Unlocalised buttons on user-interface of dhcpmgr: $4324315\,$
- 109264-01 : Graphics missing from Help in Smart Card: 4324308
- 109277-01 : SunOS 5.8: /usr/bin/iostat patch 4313169
- 109279-10 : SunOS 5.8: /kernel/drv/ip patch
 4278842 4291034 4299644 4299951 4302749 4303422 4304991 4305039 4306362 4308728
 4310956 4311938 4313189 4317221 4320818 4323647 4323830 4324051 4324430 4333995 4335568
 4336478 4337275 4338724 4339375 4347223 4360818 4370123 4375920 4376886 4387783
- 109318-12 : SunOS 5.8: suninstall patch
 4186765 4210386 4245794 4265363 4299103 4302899 4310379 4310705 4313039 4322703
 4324404 4325840 4334036 4337779 4338255 4342090 4344764 4350971 4351009 4351486 4355192
 4358804 4360631 4372310 4378277 4382446 4384102 4384301 4387795 4389127 4390941 4391651
 4392519 4392524 4394060 4400744 4401306 4402955 4403108 4406142 4408096 4410698
- 109320-01 : SunOS 5.8: LP jumbo patch 4188167 4235953 4260829 4263321 4265529 4281487 4302705 4310991
- 109322-05 : SunOS 5.8: libnsl patch 4302592 4305859 4320661 4336332 4357266
- 109324-01: SunOS 5.8: sh/jsh/rsh/pfsh patch 4313399
- 109326-02 : SunOS 5.8: libresolv.so.2 patch 4136555 4253123 4284409 4300887 4349983 4365909
- 109328-01 : SunOS 5.8: /usr/lib/netsvc/yp/ypserv and usr/lib/netsvc/yp/ypxfr patch 4203989
- 109354-06 : CDE 1.4: dtsession patch 4239375 4344648 4316439 4335987 4293551 4389935 4392829
- 109384-01 : SunOS 5.8: libaio patch 4253437
- $\begin{array}{rll} 109411\text{-}02 & : & SunOS \; 5.8: \; \; dtmail \; prints \; garbage \; strings \\ & 4326649 \; 4350277 \end{array}$
- 109441-03 : SunOS 5.8: sdtudctool patch 4312994 4342214 4393648
- 109452-01 : SunOS 5.8: Window List, buttons unlocalised in Options dialog 4329351
- 109454-01 : SunOS 5.8: /kernel/fs/fifofs and /kernel/fs/sparcv9/fifofs patch

109458-01 : SunOS 5.8: ldterm patch 4250344

109460-03 : SunOS 5.8: socal and sf driver patch 4137818 4259911 4285968 4296275 4300684 4301468 4303182 4304245 4307129 4307585 4322210 4327372 4327766 4328635 4330062

109461-03 : SunOS 5.8: /usr/lib/lwp/libthread.so.1 patch 4305389 4336933 4371624 4390345 4407002

109470-02 : CDE 1.4: Actions Patch 4326649 4353583

109472-05 : SunOS 5.8: /kernel/drv/tcp patch 4278842 4291034 4299644 4308728 4310189 4311938 4313189 4319441 4319717 4324051 4330074 4332542 4360818 4370123 4375920 4376886

109524-04 : SunOS 5.8: ssd driver patch 4271068 4271069 4295457 4297348 4318239 4329996 4337798 4343075 4343747 4352908 4353025 4353074 4354337

109529-03 : SunOS 5.8: luxadm, liba5k and libg_fc patch
4174203 4239619 4255709 4261528 4267328 4278281 4299846 4300876 4306461 4306571
4308889 4309126 4319786 4322825 4325179 4328845 4331309 4332727 4342013 4346160 4351705
4353263 4358935 4359401 4364789 4375525 4375872

109552-01 : SunOS 5.8: FIGSS-UTF.8, Removable media manager unlocalised 4327983

109564-01 : SunOS 5.8: Removable Media Mgr, Missing floppy error unlocalised 4329409

109568-03 : SunOS 5.8: sys-suspend need to support low power mode 4278930 4355638 4358149 4361324

109573-01 : SunOS 5.8: dhcpmgr help graphics not displayed correctly 4330902

109576-01 : SunOS 5.8: mountall and fsckall patch 4260430

109587-03 : SunOS 5.8: libspmistore patch 4256556 4345757 4378277

109607-01 : SunOS 5.8: /usr/include/iso/stdlib_iso.h patch 4300780

109609-01 : SunOS 5.8: UTF-8 Korean attached text becomes garbled

- 109613-02 : CDE 1.4: dtmail patch 4336922 4133950 4362276 4372376
- $\begin{array}{rll} 109618\text{-}01 & : & SunOS \ 5.8: & en_US.UTF\text{-}8 \ locale \ patch \\ & 4311444 \ 4336840 \end{array}$
- 109622-01 : SunOS 5.8: env LANG=zh_TW dtterm doesn't work in partial zh_TW.UTF-8 4330770
- 109639-02 : SunOS 5.8: th locale has errors in / lacks some LC_CTYPE definitions $4314263\ 4353504\ 4306111$
- 109642-01 : SunOS 5.8: /usr/include/sys/dkio.h patch 4304790
- 109667-03 : SunOS 5.8: /usr/lib/inet/xntpd and /usr/sbin/ntpdate patch 4279094 4320855 4330427
- 109679-01 : SunOS 5.8: /usr/share/lib/smartcard/ibutton.jar patch 4330248
- 109680-01 : SunOS 5.8: nss_nisplus.so.1 and libnss_nisplus.so.1 patch 4244731
- $\begin{array}{c} 109692\text{-}03 \ : \ Sun 0S \ 5.8: \ Information \\ 4339515 \ 4345433 \ 4350242 \end{array}$
- 109695-02 : SunOS 5.8: /etc/smartcard/opencard.properties patch $4324685\ 4343216$
- 109704-02 : SunOS 5.8: Japanese iconv patch 4350293 4344163 4344139 4340250 4340245 4227824
- 109718-01 : SunOS 5.8: SPECIAL PATCH
- 109727-01 : SunOS 5.8: /usr/sadm/admin/printmgr/classes/pmclient.jar patch 4326665
- 109729-01 : SunOS 5.8: /usr/bin/cat patch 4163406
- 109740-04 : SunOS 5.8: /kernel/drv/udp patch 4278842 4291034 4299644 4302749 4303422 4306362 4308728 4310956 4311938 4313189 4317221 4320818 4324051 4335568 4360818 4370123 4375920 4376886

4370123 4375920 4376886

109748-01 : CDE 1.4: sdtaudiocontrol patch 4324012 4324019 4295904

109750-03 : Solaris 8: translation update and sync with base team's PDA images 4339505

109752-01 : Solaris 8: UI of admintool is lost in partail installation 4347036

109754-03 : SunOS 5.8: i2c driver patch 4327656 4336169 4348220 4359774

109755-01 : OpenWindows 3.6.1 (japanese): update for power mgt util for s28u2 4345748

109764-02 : SunOS 5.8: /kernel/fs/hsfs and /kernel/fs/sparcv9/hsfs patch 4305026 4328133

109766-02: SunOS 5.8: SUNWjxmft and SUNWjxcft patch for 8/10 dot font. $4345078\ 4400714$

 $\begin{array}{lll} 109783\text{-}01 & : & SunOS 5.8: \ /usr/lib/nfs/nfsd \ patch \\ & 4305333 \ 4325431 \end{array}$

109785-01 : SunOS 5.8: /etc/inittab patch 4273366

109793-06 : SunOS 5.8: su patch 4242185 4284204 4293633 4305633 4329068 4329329 4331497 4333100 4334180 4351341 4352519 4354803 4356143 4358336 4362909 4394849

109803-01 : SunOS 5.8: /usr/bin/du and /usr/xpg4/bin/du patch 4306228

 $\begin{array}{lll} 109805\text{-}01 & : & SunOS \ 5.8: & pam_krb5.so.1 \ patch \\ 4330143 & & \end{array}$

109807-01 : SunOS 5.8: /usr/sbin/dumpadm patch 4340246

109809-01 : SunOS 5.8: timezone data patch for Australasia 4313766

109813-01 : SunOS 5.8: /usr/include/memory.h patch 4313659

109815-04 : SunOS 5.8: se, acebus, pcf8574, pcf8591 and scsb patch
4304938 4308769 4319571 4320055 4333577 4335099 4335407 4338933 4342866 4343601
4345375 4346323 4353422 4353426 4353430 4354219 4354857 4354859 4358059 4364763 4365262
4367981 4368931 4375225 4379189 4383950 4384345 4385065 4391660 4393595 4396693 4401945
4402018

109862-01 : X11 6.4.1 Font Server patch: 4314299 4323233 4335325 4335328 4336593 4345905

109868-04 : SunOS 5.8: WOS Help File Update 4338011 4350353

109872-01 : SunOS 5.8: vis driver patch 4269556

109873-06 : SunOS 5.8: prtdiag patch
4285559 4286659 4319714 4326851 4332032 4336443 4337039 4339157 4339689 4339732
4341185 4342594 4352438 4357014 4361157 4362289 4362805 4363440 4363858 4363997 4366980
4366986 4367573 4370121 4370746 4372567 4373616 4380560 4384142 4384394 4386281 4386308
4387908 4401725

109874-06 : SunOS 5.8: audio patch 4246091 4271687 4291027 4304911 4305392 4307415 4311829 4327740 4329687 4332773 4333448 4339937 4348566 4350077 4353457 4353828 4368842 4382602

109876-02 : SunOS 5.8: fd driver patch 4271682 4333588 4336201 4382509

109877-01 : SunOS 5.8: /usr/include/sys/dma_i8237A.h patch 4333588

 $\begin{array}{lll} 109879\text{-}02 & : & SunOS \ 5.8: \ isadma \ driver \ patch \\ 4334446 \ 4346495 \ 4358337 \end{array}$

 $\begin{array}{rll} 109881\text{-}02 & : & SunOS \ 5.8: \ 1394 \ adb \ macros \ patch \\ & 4329522 \ 4330882 \ 4331744 \ 4351774 \end{array}$

 $\begin{array}{c} 109882\text{-}02 \ : \ SunOS\ 5.8: \ eri\ header\ files\ patch\\ 4231424\ 4327054\ 4345671\ 4345969 \end{array}$

109883-02 : SunOS 5.8: /usr/include/sys/ecppsys.h patch 1167460 4241460 4250652 4257428 4270674 4271686 4275074 4275092 4275119 4275200 4275205 4276209 4295173 4297052 4299441 4299456 4299460 4299467 4299470 4299621 4299631 4301029 4301079 4301556 4309750 4310788 4314412 4314419 4329805 4349418 4364900

109885-04 : SunOS 5.8: glm patch 4258589 4324244 4324250 4329411 4331145 4331147 4334348 4334505 4337546 4338033 4340982 4341851 4342624 4345567 4347753

109888-05 : SunOS 5.8: platform drivers patch 4184705 4282158 4282162 4282212 4298789 4298792 4298974 4300179 4302637 4309879 4310136 4311755 4312461 4317174 4317841 4319122 4320338 4322734 4325336 4326197 4328374 4329677 4333868 4333891 4333978 4334198 4334465 4334709 4335760 4337039 4345163 4346495

```
4349747 4352438 4367126 4375285 4389036 4393883
```

109889-01 : SunOS 5.8: usr platform links and libc_psr patch 4231424 4275177 4321184 4327624 4328624 4334502 4346495

109890-01 : SunOS 5.8: pmserver.jar patch 4308951

109892-03 : SunOS 5.8: ecpp patch

 $\begin{array}{c} 1167460\ 4241460\ 4250652\ 4257428\ 4270674\ 4271686\ 4275074\ 4275092\ 4275119\ 4275200\\ 4275205\ 4276209\ 4295173\ 4297052\ 4299441\ 4299456\ 4299460\ 4299467\ 4299470\ 4299621\ 4299631\\ 4301029\ 4301079\ 4301556\ 4308951\ 4309750\ 4310788\ 4314412\ 4314419\ 4328669\ 4328671\ 4329805\\ 4332425\ 4334210\ 4334506\ 4337450\ 4344459\ 4345596\ 4347469\ 4347728\ 4349418\ 4364900\ 4375134\\ 4380979\end{array}$

109893-02 : SunOS 5.8: stc driver patch 4255596 4309750

109894-01 : SunOS 5.8: bpp patch 4309750

109896-04 : SunOS 5.8: USB patch
4042931 4178572 4179082 4204158 4207634 4257491 4278766 4282084 4284408 4284481
4288456 4290035 4290038 4290048 4295084 4297451 4297991 4298047 4299321 4299711 4300133
4301110 4302435 4303153 4303369 4303371 4304019 4304060 4304250 4304253 4304383 4304968
4305434 4305436 4305437 4305467 4305645 4305649 4305819 4306676 4307085 4307542 4308510
4308511 4309328 4309368 4309566 4309916 4311023 4312163 4312381 4313650 4314164 4314166
4315368 4317503 4317522 4317527 4317528 4320410 4323024 4326037 4328542 4328590 4329325
4329560 4330021 4331700 4331710 4332033 4332613 4332707 4333879 4336235 4336592 4337149
4337561 4337816 4338525 4338614 4339292 4341714 4341839 4342024 4342426 4342488 434230
434343 4343762 4344107 4344121 4344122 4346249 4346254 4346963 4347288 4349013 4349282
4349339 4350113 4350570 4350901 4351268 4351426 4351707 4352101 4352931 4353264 4353820
4357035 4357915 4359440 4359658 4359875 4362924 4363252 4364427 4364575 4364748 4365137
4365848 4366523 4366874 4369166 4380154

109898-02 : SunOS 5.8: /kernel/drv/arp patch 4291034 4299644 4302198 4308728 4311938

109900-01 : SunOS 5.8: /etc/init.d/network and /etc/rcS.d/S30network.sh patch 4291034 4299644 4308728 4311938

109902-03 : SunOS 5.8: /usr/lib/inet/in.ndpd patch 4291034 4299644 4308728 4311938 4347223 4386544

109904-04 : SunOS 5.8: /etc/default/mpathd and /sbin/in.mpathd patch 4291034 4299644 4308728 4311938 4314132 4328423 4338258 4338530 4347223 4369240 4386544

109906-05 : SunOS 5.8: /sbin/ifconfig and /usr/sbin/ifconfig patch 4218277 4291034 4299644 4308728 4311938 4347223 4373331 4386544

109910-01 : Help unlocalised for Winlst, Rem. Media Mgr. & Workspace Mgr.: 4329353 4329355 4339080

- 109920-05 : SunOS 5.8: pcic driver patch 4243709 4286161 4337039 4341224 4347834 4352356 4352663 4367607
- 109922-02 : SunOS 5.8: pcelx, pcser and cs driver patch 4090692 4243709 4308863 4308870 4320108 4352663
- 109924-02 : SunOS 5.8: pcata driver patch 4287520 4303758 4352663
- 109926-02 : SunOS 5.8: /kernel/drv/pem and /kernel/drv/sparcv9/pem patch $4243709\ 4303863\ 4332477\ 4352663$
- 109928-04 : SunOS 5.8: pcmem and pcmcia patch 4243709 4265532 4280422 4303875 4337357 4339636 4352663 4355964
- 109931-01 : CDE 1.4: sdtimage Patch 4345373
- $\begin{array}{rll} 109933\text{-}01 & : & SunOS \ 5.8: & mv, \ cp, \ ln \ patch \\ & 4264701 & & \end{array}$
- $109935-02: SunOS~5.8:~libprtdiag_psr.so.1~for~SUNW, UltraSPARC-IIi-Netract~patch\\ 4338306~4353761~4353762~4364922$
- $109936\text{-}01 : SunOS 5.8: /usr/bin/diff patch \\ 4338744$
- 109951-01 : SunOS 5.8: jserver buffer overflow
- 109954-01 : SunOS 5.8: /kernel/sys/pset and /kernel/sys/sparcv9/pset patch 4352049
- 109960-01 : CDE 1.4: sdtperfmeter patch 4341412 4290470 4280252
- $\begin{array}{rll} 109990\text{-}01 & : & SunOS \ 5.8: \ /usr/ccs/bin/dis \ patch \\ & 4015840 \ 4350263 \end{array}$
- 109994-01 : SunOS 5.8: /usr/bin/sparcv7/adb and /usr/bin/sparcv9/adb patch $4015840\ 4350263$
- 110019-03 : SunOS 5.8: JFP install/sysadm messages patch 4354350 4375794 4405716
- 110044-01 : SunOS 5.8: iswalpha() can't work well in zh.GBK locale 4355229
- 110065-01 : SunOS 5.8: New features added to install 4357775
- 110068-01 : CDE 1.4: PDASync patch

110075-01 : SunOS 5.8: /kernel/drv/devinfo and /kernel/drv/sparcv9/devinfo patch 4341354

110077-03 : SunOS 5.8: sysevent framework patch 4336779 4365737 4367081 4367650 4378277

110088-02 : CDE 1.4: DtPower patch 4354583 4336307 4370067 4372350 4374505 4374554

110127-02 : SunOS 5.8: Generic Framebuffer configuration Graphics Patch 4305334

110165-01 : SunOS 5.8: /usr/bin/sed patch 4287555

 $\begin{array}{lll} 110206\text{-}01 & : & SunOS \; 5.8: \; \; sdtwinlst \; and \; sdtgwm \; utf8 \; unlocalised \\ & 4352861 \; 4352800 \end{array}$

110221-03 : SunOS 5.8: Dcam1394 patch 4365341 4349294 4372839 4382327

110269-01 : SunOS 5.8: /usr/lib/libnisdb.so.2 patch 4318294

110274-03 : SunOS 5.8: Figgs Custom install new features and install help $4367029\,$

110283-03 : SunOS 5.8: mkfs and newfs patch 4297460 4333516 4339330 4344221 4380132 4374181

 $\begin{array}{ccc} 110285\text{-}01 & : & SunOS \ 5.8: & consconfig_dacf \ patch \\ & 4350044 \end{array}$

110286-02 : OpenWindows 3.6.2: Tooltalk patch 4334998 4379430 4363822

110320-01 : SunOS 5.8: /kernel/misc/sparcv9/s1394 patch 4362967

110322-01 : SunOS 5.8: /usr/lib/netsvc/yp/ypbind patch 4362647

110326-02 : CDE 1.4: dtstyle patch 4321874 4389935 4384360 4319599 4382452 4392829 4390631

110335-02 : CDE 1.4: dtprintinfo patch 4325603 4380805

 $\begin{array}{lll} 110364\text{-}02 & : & SunOS \ 5.8: & Add \ L10N \ sdttypesbinder \ files \\ & 4366984 \ 4383627 \end{array}$

110368-01 : SunOS 5.8: littleneck support, pcf8574 patch, S8 Update 3 4286659 4326851 4336443 4339732 4341185

110369-04 : SunOS 5.8: sgcn patch

4286659 4326851 4337039 4362703 4362745 4374123 4376376 4385014

110370-02 : SunOS 5.8: usr_platform patch 4286659 4326851 4337039 4414560

110371-02 : SunOS 5.8: serengeti support, Update3, sgfru patch 4286659 4326851 4337039 4386526

110373-02 : SunOS 5.8: sgsbbc patch 4286659 4319715 4319724 4326851 4337039 4339009 4351116 4352174 4353000 4354331

4354794 4363095 4363101 4367252 4370240 4398255 4401747

110374-06 : SunOS 5.8: /platform/SUNW,Sun-Fire/kernel/drv/sparcv9/sgenv patch 4286659 4319715 4319724 4326851 4337039 4339009 4345060 4351116 4354331 4370121 $4375808\ 4379057\ 4386281\ 4386308\ 4386526\ 4401805\ 4404305$

110375-02 : SunOS 5.8: serengeti support, Update3, ssm patch 4286659 4319715 4319724 4326851 4339009 4351116 4352284 4354331 4370146 4370148 4371549 4371993 4375901

110376-01 : SunOS 5.8: littleneck support, usr_platform patch, S8 Update 3 4286659 4326851 4336443 4339732 4341185

110378-05 : SunOS 5.8: mipagent patch Mobile IP 4278842 4302749 4310956 4313189 4317221 4320818 4324051 4335568 4360818 4370123 4370438 4375915 4375920 4376886 4377368 4377693 4377694 4378163 4378727 4379361 4382946 4382996 4382998 4383001 4383007 4386544 4390912 4391040 4392110

110379-01: SunOS 5.8: littleneck support, gpio patch 4336443 4339732 4341185

110380-01 : SunOS 5.8: ufssnapshots support, libadm patch 4296770

110381-01 : SunOS 5.8: ufssnapshots support, clri patch 4296770

110382-01 : SunOS 5.8: 4296770

110383-01 : SunOS 5.8:

4233832 4326110 4336779 4357245

110384-05 : SunOS 5.8: RCM libraries & header patch 4233832 4326110 4336779 4357245 4363985 4364006 4364129 4373331 4375059 4375416 $4379314\ 4384391\ 4386436\ 4386544\ 4387223$

110385-03 : SunOS 5.8: RCM modules patch 4233832 4326110 4336779 4357245 4375059 4375416 4386544

110386-01 : SunOS 5.8: RBAC Feature Patch 4311781 4313955

 $110387\hbox{-}03 : SunOS 5.8: ufssnapshots support, ufsdump patch \\ 4132365 \ 4296770 \ 4339366 \ 4358666$

110388-01 : SunOS 5.8: 4311781 4313955

110389-02 : SunOS 5.8: cvc CPU signature 4333639 4337039 4386544

110390-01 : SunOS 5.8: 4310379

110407-02 : CDE 1.4 Sdttypes patch: 4313855 4329990 4357804 4365790 4374350

110416-02 : SunOS 5.8: ATOK12 patch 4361738 4372858 4384092

110418-01 : SunOS 5.8: ATOK12 patch

110423-01 : SunOS 5.8: Japanese font patch 4349869

110453-01 : SunOS 5.8: admintool patch 4354306

110457-01 : SunOS 5.8: scmi2c driver patch 4282989 4349315

110458-02 : SunOS 5.8: libcurses patch 4313067 4398331

110460-03 : SunOS 5.8: picl daemon patch 4286659 4326851 4336443 4339732 4341185 4358170 4358736 4361074 4361175 4363225 4363846 4365022 4366798 4367556 4369058 4370374 4370505 4370718 4372341 4372567 4374731 4375863 4382336 4384394 4384521 4385799 4389946 4400130

110461-01 : SunOS 5.8: ttcompat patch 4335144

110499-03 : X11 6.4.1: Xsun patch 4373395 4296832 4363016 4366826 4351398 4351928 4357191 4384470 4386513 4372057 4376452

110503-01 : SunOS 5.8: Polish locale monetary incorrect 4380484

- 110511-01 : SunOS 5.8: rpc.nisd patch 4280714 4326943
- 110597-02 : SunOS 5.8: SPECIAL PATCH 4299534 4353601
- 110600-02 : SunOS 5.8: SPECIAL PATCH 4299534 4392082 4381743
- 110603-01 : CDE 1.4: sdtname patch 4149628 4235799
- 110609-01 : SunOS 5.8: cdio.h and command.h USB header patch 4369151
- 110611-01 : SunOS 5.8: lp.cat and postio ECP patch 4310788 4329805 4349418 4364900
- 110615-01 : SunOS 5.8: sendmail patch 1119353 1254405 4086468 4304080 4317819 4329124 4329128 4329131 4332599 4344081 4357054
- 110662-02 : SunOS 5.8: ksh patch 4356624 4379531
- 110668-01 : SunOS 5.8: /usr/sbin/in.telnetd patch 4366956 4375449
- $\begin{array}{rll} 110670\text{-}01 & : & SunOS \ 5.8: \ usr/sbin/static/rcp \ patch \\ 4366956 \ 4375449 \end{array}$
- 110712-03 : SunOS 5.8: SPECIAL PATCH 4368385 4394066 4399384
- $\begin{array}{lll} 110716\text{-}02 & : & SunOS \ 5.8: \ Solaris \ Product \ Registry \ 3.0 \ patch \\ & 4366927 \ 4378201 \ 4407526 \end{array}$
- 110724-01 : SunOS 5.8: liblayout patch 4393355
- 110745-01 : SunOS 5.8: toolbox syntax correction 4391812 4391778 4391779 4391781
- 110750-01 : SunOS 5.8: TCX Graphics Patch 4349827
- 110752-01 : SunOS 5.8: Uninstaller doesn't come up with error messages 4389792
- 110754-03 : SunOS 5.8: UR3 new features WBEM updates

110756-02 : SunOS 5.8: UR3 new features DCL updates 4404182

110764-02 : SunOS 5.8: UR3 new features MGP updates 4398893 4404182

110766-03 : SunOS 5.8: s28_u4 SUNW0mp update

110794-01 : SunOS 5.8: dr_daemon patch 4250626 4254422 4299508 4355886 4356318 4375745

110797-02 : SunOS 5.8: UR4 New int 4389039 4384498 4399740 4420102

110813-01 : SunOS 5.8: libxfn patch 4346471

110817-01 : SunOS 5.8: apptrace and interceptors patch 4307470 4344373

110820-02 : SunOS 5.8: dman driver patch 4352615 4356741 4356803 4363907 4381083 4384426 4387731 4388848

110822-01 : SunOS 5.8: mboxsc driver patch 4363907

110823-03 : SunOS 5.8: fcode patch 4363907 4405109 4411034

110824-02 : SunOS 5.8: fcpci driver patch 4363907 4405109

110826-02 : SunOS 5.8: schpc driver patch 4363907 4389226 4389669 4393561 4393772 4398474

- $\begin{array}{lll} 110827\text{-}01 & : & SunOS \ 5.8: \ scosmb \ driver \ patch \\ 4363907 & & \end{array}$
- 110828-01 : SunOS 5.8: sbbc driver patch 4363907
- 110829-01 : SunOS 5.8: todstarcat driver patch 4363907
- 110830-01 : SunOS 5.8: cvcd patch 4363907
- 110831-02 : SunOS 5.8: /platform/SUNW,Sun-Fire-15000/kernel/drv/sparcv9/cvc patch 4363907 4370761 4396065
- 110832-01 : SunOS 5.8: cvcredir patch 4363907
- 110833-01 : SunOS 5.8: usr platform links 4363907
- $110834-02 : SunOS 5.8: SUNW, Sun-Fire-15000 \ libprtdiag_psr.so.1 \ patch \\ 4363907 \ 4382538$
- 110835-02 : SunOS 5.8: gptwo_cpu patch 4363907 4405109
- 110836-02 : SunOS 5.8: gptwocfg patch 4363907 4405109
- 110837-03 : SunOS 5.8: efcode patch 4363907 4393561 4393772 4398474 4405109
- 110838-01 : SunOS 5.8: axq platform patch 4363907
- 110839-01 : SunOS 5.8: IP Multipathing RCM patch 4373331
- 110840-01 : SunOS 5.8: bbc patch 4369175 4381743
- 110841-01 : SunOS 5.8: gptwo patch 4369175 4381743
- 110842-01 : SunOS 5.8: hpc3130 patch 4369175 4381743
- 110843-01 : SunOS 5.8: libprtdiag patch 4369175 4381743
- 110844-01 : SunOS 5.8: lm75 patch 4369175 4381743

- 110845-01 : SunOS 5.8: ltc1427 patch 4369175 4381743
- 110846-01 : SunOS 5.8: pcf8574 patch 4369175 4381743
- 110847-01 : SunOS 5.8: pcf8591 patch 4369175 4381743
- 110848-02 : SunOS 5.8: pcicfg patch 4369175 4381743 4405109
- 110849-01 : SunOS 5.8: picl patch 4369175 4381743
- 110850-01 : SunOS 5.8: sbdp patch 4369175 4381743
- 110851-01 : SunOS 5.8: ssc050 patch 4369175 4381743
- 110852-01 : SunOS 5.8: ssc100 patch 4369175 4381743
- 110853-01 : SunOS 5.8: usr_platform patch 4369175 4381743
- 110854-01 : SunOS 5.8: smbus_ara patch 4369175 4381743
- 110856-01 : SunOS 5.8: /etc/inet/services patch 4363907
- 110864-01 : SunOS 5.8: Need to back port fixes for SUNW_PKGLIST for ALC packages 4402062
- 110867-01 : SunOS 5.8: Need to back port fixes for SUNW_PKGLIST for ALC packages 4399082
- 110885-01 : SunOS 5.8: JFP Solaris Product Registry 3.0 patch 4405721
- 110888-01 : SunOS 5.8 : s28u4_06,figgs,New and updated message strings $4406660\ 4407100$
- 110896-01 : SunOS 5.8: /usr/lib/fs/cachefs/mount patch 4332446
- 110898-01 : SunOS 5.8: csh/pfcsh patch 4384080
- 110900-01 : SunOS 5.8: /platform/sun4u/kernel/misc/sparcv9/pcicfg.e patch

4393561 4393772 4398474

- 110901-01 : SunOS 5.8: /kernel/drv/sgen and /kernel/drv/sparcv9/sgen patch 4319695 4325990
- 110903-01~:~SunOS~5.8:~edit,~ex,~vedit,~vi~and~view~patch~4059978~4320573
- 110905-01 : SunOS 5.8: /usr/bin/find patch 4354572
- 110907-01 : SunOS 5.8: /usr/include/arpa/inet.h patch 4345816
- 110910-01 : SunOS 5.8: /usr/lib/fs/ufs/fsck patch 4225018
- 110912-01 : SunOS 5.8: cfgadm patch 4301920 4301922 4301984 4387106
- 110914-01 : SunOS 5.8: /usr/bin/tr patch 4366964
- 110916-01 : SunOS 5.8: sort patch 4300461 4303258 4304444 4314724 4330831 4334641 4338929 4343080 4351862 4352007 4357085 4366860 4389764
- $110927\text{-}01~:~SunOS~5.8{:}$ Need to backport fixes in SUNW_PKGLIST in s8u4 4399235
- $110932\text{-}01: SunOS 5.8: /sbin/dhcpagent patch } 4344914$
- 110939-01: SunOS 5.8: /usr/lib/acct/closewtmp patch
- 110943-01 : SunOS 5.8: /usr/bin/tcsh patch 4384076
- 110981-01 : SunOS 5.8: s28_u4 SUNW0wbc update
- 111008-01 : SunOS 5.8: Incorrect symbolic link for ko_KR.EUC/LC_TIME 4410946
- 111071-01 : SunOS 5.8: cu patch 4406722
- 111073-01 : SunOS 5.8: re_comp header patch 4345842

111088-01 : SunOS 5.8: mdb patch 4367773